

2023 - Gewalt? Nicht mit uns!



Prävention gegen
(sexualisierte)
Gewalt im Sport

TuS Neuenhaus wird
zertifiziert

Tomke und Judy sind
Vertrauenspersonen

Schwimmer erreichen wieder
norddeutsche Ebene

Hayley und Bente stark in
Braunschweig!

Basketball neu im TuS

CLASSIC wäscht für den TuS
– eine tolle Aktion –
der TuS sagt Danke!

Mitglied des
Jahres 2023

Gerd Heiliger

Urgestein des TuS,
Fit wie ein Turnschuh,
Vorbild und immer hilfsbereit



TuS-Raum strahlt
in neuem Glanz

Küchen Stegink, Dinkelholz und Stadt Neuenhaus – Danke!



Wir bewegen ... euch!

Turn- und Sportverein Neuenhaus von 1907 e. V.



Verantwortung



© Anne Rollero

Weitsicht



Stabilität



Teilhabe



Vielfalt




Miteinander

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle.

Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin.

 [sparkasse-nordhorn.de](https://www.sparkasse-nordhorn.de) oder

 05921 98-0



Kreissparkasse
Grafschaft Bentheim
zu Nordhorn

INHALTSVERZEICHNIS

Thema	Seite
Inhaltsverzeichnis	1
Vorwort und weiters	3
TuS-Raum wieder frei	4
Prävention gegen (sexualisierte) Gewalt	8
Prävention - Flyer Vertrauenspersonen	10
Reinigungskraft gesucht	12
Mitarbeiterfest 2023	14
Abteilungen	
Kinder- / Turnen / Kindertanz / Babys in Bewegung	20
Leichtathletik	22
Schwimmen	26
Badminton	40
Tischtennis	46
Handball	56
Gymnastik, Fitness, Rücken, Reha-Sport, Wandern	64
Volleyball	70
Prellball	72
Boule	74
Basketball	78
Insbesondere	
KSK-Sportförderung	38
Palettenbänke im SKA	50
<i>Vor 40 Jahren in der Vereinszeitung (1983)</i>	52
CLASSIC wäscht für einen Verein	76
Jahreshauptversammlung 2023	80
Protokoll der JHV 2023	88
Mitglieder	
Gratulationen	85
Nachrufe	86
Impressum	96
sonstige Seiten	
<i>Kinderseiten, Rätsel, Lebensweisheiten pp</i>	13/16/25/42/51/79/93
<i>Allen Menschen Recht getan</i>	24
Erste-Hilfe-Infos – Hitze/Kälte / - elektrischer Strom	84/87
<i>Lösungen</i>	94

Wir sind *ganz Ohr*



TUS Neuenhaus sorgt für deine körperliche Fitness, wir halten deine Ohren auf Trab!



Hauptstraße 42 • Neuenhaus
T.05941 9891510
www.hoersysteme-greven.de

VORWORT

Liebe Vereinsmitglieder!

Liebe Freunde und Förderer des TuS Neuenhaus!



Corona haben wir voraussichtlich und hoffentlich im Wesentlichen hinter uns gelassen. Der Ukraine-Krieg bleibt uns leider noch erhalten und die Welt wird gefühlt von Tag zu Tag ein wenig instabiler. Es gibt zu viele Baustellen im Miteinander und dabei könnte eine freundschaftliche Basis alles doch viel mehr erleichtern. Ich gebe die Hoffnung nicht auf, dass Frieden als Ziel erreichbar ist und wir vielleicht doch irgendwann keine Angst mehr vor noch Schlimmerem haben müssen!

Wir als Verein wollen zumindest dafür sorgen, dass unsere Mitglieder und alle, die mit uns als Verein im Kontakt sind, ein Gefühl von Freundschaft und Sicherheit haben. Wir verurteilen jegliche Form von Gewalt und hoffen, dass das in unserem Verein spürbar ist.

Verein = Vereint, Miteinander, Gemeinsam, Positiv!

Gewalt = Dagegen, Anti, Negativ!

Wir haben seit Jahren der Idee und der Vorgabe des Führungszeugnisses Rechnung getragen. Insbesondere als Übungsleiter und Trainer darf keiner tätig werden, ohne ein erweitertes Führungszeugnis vorzulegen. Eine gute und sinnvolle Praxis. Dies wird in diesem Jahr ergänzt um die Zertifizierung unseres Vereins zur Prävention gegen (sexuelle) Gewalt.

Tomke und Judy haben sich entsprechend schulen lassen und sind als Vertrauenspersonen jetzt dazu ansprechbar.



Auch, wenn wir immer mehr spüren, dass uns ehrenamtliche Helfer fehlen, es gibt Grenzen und die werden wir, sofern wir es beeinflussen können, nicht überschreiten!

Lasst uns als Verein dazu beitragen, dass die Welt ein kleines bisschen besser wird! Jeder Schritt ist wichtig und ein Schritt in die richtige Richtung - Verein(t) und gemeinsam!

Stephan Forke
Vorsitzender

TuS-Raum nach Wasserschaden wieder frei!

Lange hat es gedauert und viele Veranstaltungen mussten an anderer Stelle durchgeführt werden - aber dafür strahlt unser Vereinsraum jetzt wieder in neuem Glanze!

Durch einen Leitungswasserschaden mussten erstmal Teile der Küche entfernt werden und einige weitere Teile der Wände waren betroffen. Die Stadt Neuenhaus als Eigentümer der Hermann-Lankhorst-Halle hat den Schaden beheben lassen und in diesem Zuge wurden ebenfalls der abgesackte Fußboden und die aufgerissenen Klinkerwände Richtung Sporthalle begradigt und mit einer neuen Vorwand versehen.

In diesem Zusammenhang musste die komplette Küche mit Theke entfernt werden und wir haben die Gelegenheit genutzt, den Zugang zur Küche größer und freundlicher gestalten zu lassen. Der alte Schrank musste in diesem Zuge ebenfalls dran glauben, da er beim Entfernen nicht zu retten war.

Nachdem dann alle Sanierungsarbeiten abgeschlossen waren und die Räumlichkeiten in neuem Glanz erstrahlten, konnten wir uns um die Küche und einen neuen Schrank kümmern.



Mit der Firma Küchen Stegink und den Dinkelholzbetrieben hatten wir nicht nur tolle Partner, die uns eine richtig schöne Küche und einen tollen Schrank gezaubert haben, beide haben uns dabei noch finanziell unterstützt und dafür sagen wir herzlichst Danke!

Im Rahmen der ganzen Arbeiten vom Ausräumen über den Abriss bis hin zum Neuaufbau und Einräumen haben uns einige Mitglieder des Vereins tatkräftig unterstützt, wie sich aus den folgenden Bildern entnehmen lässt - auch dafür sagen ganz herzlich Dankeschön! Es ist toll, Teil einer guten Gemeinschaft zu sein (weitere Bilder und vergrößerbar findet ihr auf der Homepage)!

IN EIGENER SACHE - TUS-RAUM



IN EIGENER SACHE - TUS-RAUM

Durch die tatkräftige Unterstützung konnten wir pünktlich zum Mitarbeiterfest 2023 unseren Raum wieder nutzbar machen. Ich würde gerne hier alle Namen nennen, möchte aber keinen vergessen. Aber es waren aus den Bereichen der Handball-Boulegruppe, der Schwimmabteilung und dem gesamten Vorstand viele Unterstützer dabei, so dass auch hier galt:

Viele Hände - schnelles Ende!

Und nun haben wir wieder einen Vereinsraum - unseren TuS-Raum, der sich sehen lassen kann!

Stephan Forke
Vorsitzender



Über Tischdecken und Gardinen müssen wir allerdings nochmal nachdenken 😊





**DINKEL-HOLZ-BETRIEBE** GmbH
MÖBELTISCHLEREI - TREPPENBAU - ZIMMEREI - AKUSTIKBAU

- *Herstellung und Montage von Einbaumöbeln*
- *Innentüren*
- *Treppenbau*
- *Zimmereiarbeiten*
- *Trockenbauarbeiten*
- *Abgehängte Decken*
- *Akustikbau*



Heinrich ter Haar & Sohn
Dietrich-Borggreve-Str. 19
49828 Neuenhaus
Tel. : 05941 / 9884-0
Fax.: 05941 / 9884-22
E-Mail: info@dinkelholz.de
Internet: www.dinkelholz.de

Prävention gegen (sexualisierte) Gewalt im Sport.

Miteinander ist das Stichwort!

Friedlich ist die Basis!

Gemeinsam die Grundlage!

Nur, wenn wir ein friedliches Miteinander in einem gemeinsamen Umfeld bieten, können sich alle sicher und wohl in unserem Verein fühlen.

Gewalt ist keine Option!

Klar, jeder Mensch ist unterschiedlich und jeder ist letztendlich wie er ist. Das ist auch gut so - bis zu einem gewissen Punkt.

Es kann auf der einen Seite vielleicht mal vorkommen, dass Meinungsverschiedenheiten unruhig ausgetauscht werden, aber es darf (dabei) nicht zu Entgleisungen verbaler oder handgreiflicher Art kommen. Auch darf jemand, der eine Verantwortung gegenüber seinen Schutzbefohlenen (Kinder oder Erwachsenen) hat, seine ‚Machtposition‘ nicht falsch tatkräftig ausnutzen, um etwas durchzusetzen.

Auf der anderen Seite darf eine ‚Machtposition‘ nicht dazu genutzt werden, sich Vertrauen aufzubauen, welches dann schamlos durch leichte oder intensivere (sexualisierte) Übergriffigkeit ausgenutzt wird - was letztendlich beim Betroffenen langfristig ein Teil des Lebens extrem negativ beeinflussen würde,.

Für Außenstehende ist es nicht oft zu erkennen, dass etwas falsch läuft, daher ist es für die Betroffenen wichtig zu wissen, dass es Ansprechpartner gibt, die genau für solche Fälle ausgebildet sind, die zuhören und sich kümmern.

Tomke und Judy haben sich in Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund und der Hobbit, als Fachstelle genau für solche Fälle, zu Vertrauenspersonen ausbilden lassen und stehen als Ansprechpartner zur Verfügung - nähere Infos, siehe nachfolgenden Flyer.

Wir wollen allen einen sicheren Hafen bieten und hoffen, dass uns das gelingt!

Das Angebot, als Vertrauenspersonen angesprochen zu werden, gilt übrigens auch über den Verein hinaus.

Stephan Forke
Vorsitzender



Der TuS Neuenhaus positioniert sich gegen (sexualisierte) Gewalt im Sport!

(TE) Am 23.08.2023 war im Rahmen der Ausbildung zur Vertrauensperson gegen (sexualisierte) Gewalt im Sport Noel Hüwe vom Kreissportbund bei uns zu Gast.

Eingeladen waren alle Übungsleiter/Trainer/Betreuer und Helfer, die beim TuS Neuenhaus tätig sind. Anwesend waren trotz des warmen Wetters mehr als 50 Personen die sich zum oben genannten Thema weiterbilden wollten.

In 2 Stunden berichtete Noel von Theorie und den Umgang im Alltag, von Lösungsmöglichkeiten und Kommunikation zum Thema (sexualisierte) Gewalt im Sport. Anhand von Fallbeispielen wurde ausführlich in der Gruppe diskutiert, um gemeinsam nach dem passenden Umgang mit der Situation zu suchen.

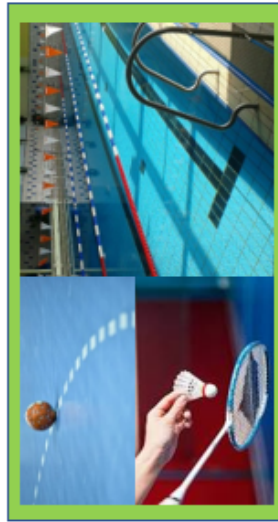
Der gesamte Abend hatte zum Ziel für das Thema zu sensibilisieren und kritische Situationen schneller wahrzunehmen, dies ist Noel mit seiner lockeren Art gelungen. Das Feedback der Teilnehmer war sehr positiv.



In Ausbildung befinden sich derzeit Judy Koonstra-Harmelink und Tomke Engbers, die euch bei Fragen jederzeit gerne zur Verfügung stehen.



Vertrauensperson



Gemeinsam gegen (sexualisierte) Gewalt im Sport



Wie erreichst du uns?

- ❖ Wir sind unter folgenden Handynummern von Mo.-Fr. 8-18 Uhr zu erreichen:
Judy: 0163 2609 100
Tomke: 0176 2038 4821
- ❖ Wenn wir nicht ans Telefon gehen, sprecht bitte euern Namen und eure Telefonnummer auf die Mailbox. Wir rufen so schnell wie möglich zurück.
- ❖ Der erste Kontakt kann auch per WhatsApp oder per E-Mail stattfinden. Schreib gerne an: **Vertrauensperson@tus-nhs.de**
- ❖ Gerne vereinbaren wir dann einen Termin für ein erstes persönliches Gespräch an einem Ort deiner Wahl.

Wofür sind wir da?

- ❖ Wir hören dir zu!
- ❖ Du entscheidest selber, was du uns erzählst.
- ❖ Wir halten uns an unsere Schweigepflicht, d.h. ohne deine Zustimmung sprechen wir mit niemanden über das, was du uns erzählst.
- ❖ Wir suchen gemeinsam nach einer Lösung und besprechen das weitere Vorgehen mit dir!
- ❖ Wir arbeiten mit einer Beratungsstelle zusammen.
- ❖ Unser Angebot ist kostenlos!

Wir bewegen ... euch!

Turn- und Sportverein Neuenhaus von 1907 e. V.



Vertrauenspersonen

Wir beraten euch gerne

Judy Koonstra-Harmelink



Tomke Engbers

Ich bin 43 Jahre alt und wohne in seit 2010 Neuenhaus. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder. Meine beiden Töchter sind beide beim TuS Neuenhaus aktiv.

Ich selbst engagiere mich seit vielen Jahren gerne im Verein. Zurzeit leite ich die Schwimmabteilung und bin Trainerin der Leistungsgruppe. Beruflich arbeite ich in einer sozialen Einrichtung und habe viel Erfahrung. Kindern und Jugendlichen zuzuhören.

Ich bin 27 Jahre und lebe schon mein ganzes Leben in Neuenhaus.

Seitdem ich denken kann, bin ich in unserer Schwimmabteilung aktiv und trainiere seit einigen Jahren zusammen mit Judy die Leistungsgruppe.

Ich arbeite in Nordhorn als Ergotherapeutin, wodurch das Lösen von Problemen des Alltags zu meinem Job gehört.



- ❖ Wir Vertrauenspersonen sind ein wichtiger Bestandteil des Schutzkonzeptes „Verein(t) zum Schutz vor (sexualisierter) Gewalt im Sport“.
- ❖ Wir sind Ansprechpartner für alle im Verein, die nicht wissen, an wenn sie sich wenden sollen, wenn sie ein Problem oder ein „komisches Bauchgefühl“ haben.
- ❖ An uns können sich Kinder, Jugendliche, Trainer und Eltern wenden.

Wir beraten euch gerne.

REINIGUNGSKRAFT GESUCHT





© <https://de.cleanpng.com/png-69wjdf/>

REINIGUNGSKRAFT GESUCHT!!!!!!!

Für unseren Vereins- und Kraftraum/Fitnessraum benötigen wir zu sofort eine Reinigungskraft für ca. 2 – 3 Stunden wöchentlich.

Bei Interesse bitte melden unter

-  --> eMail: info@tus-neuenhaus.de oder
-  --> telefonisch: (Mo., Di., Do., Fr. Vormittag)
05941 / 77 59 95 0

Die Arbeitszeiten können in Abstimmung relativ flexibel gehandhabt werden.

Über Rückmeldung würden wir uns freuen!

Hab gelernt, dass es gute und schlechte Fette gibt.

Ich zum Beispiel bin eine gute Fette!

desired

Erstaunlich: Wenn man die Notfall-Schokolade im Schreibtisch durch Notfall-Möhren ersetzt, treten gar nicht mehr so viele Notfälle auf.

@Keinzahkatzen



Was machen Pilze auf einer Pizza?

Als Belag funghieren.

schreiben.net

Im Standesamt:
"Wie soll der Kleine denn heißen?"
"Tulpen-Heini."
"Ich bitte Sie, das geht doch nicht!"
"Wieso?"

Nachbars Tochter heißt doch auch Rose-Marie."

Nur weil es ein Zaubermittel namens Kommunikation gibt, müssen wir nicht alles sagen was in uns vorgeht.

LOVEMOVES.DE

Neulich im Wartezimmer einer Arztpraxis.

Es kommt ein junger Mann herein mit Glatze und Springerstiefel.

Alle Patienten schauen weg. Nach 5min des Schweigens sag die ältere Dame neben dem jungen Mann: "Na du hast es aber auch nicht leicht! Erst Chemo und jetzt die orthopädischen Schuhe!"

BEBESTE

MITARBEITERFEST

Mitarbeiterfest 2023

Es war und ist guter Brauch, dass die aktiven Mitarbeitenden des TuS einmal im Jahr zu einem gemeinsamen Dankeschön eingeladen werden. Nach Corona hat der geschäftsführende Vorstand die Organisation für dieses Jahr übernommen und es war schön, dass wir diesen Termin wieder mit Leben füllen konnten.



Pünktlich zum Termin strahlte unser TuS-Raum wieder in neuem Glanze und wir konnten für alle Trainer, Übungsleiter, Betreuer, Schieds- und Kampfrichter und sonstigen Mitarbeitenden unseren Raum nutzen. Die Einladung erfolgte über die Abteilungen und an die Sportgruppen, so dass alle angesprochen sein sollten.

Mit guten 50 Personen haben wir dann am 25. August einen schönen gemeinsamen Abend

mit Grill und Getränkeauswahl verbracht. Wir konnten tatsächlich den ganzen schönen Abend draußen verbringen.

Für das kommende Jahr ist wieder eine Abteilung mit der Organisation an der Reihe - so wie früher wird jeder mal dran sein 😊!

Auch an dieser Stelle nochmal einen ganz herzlichen Dank an alle, die ihre Freizeit für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in unserem Verein einsetzen und für die vielen Möglichkeiten in unserem Sportangebot sorgen!



Beitragsanpassungen - 2024 wird das zu erwarten sein

Es ist ein Thema, welches kein Vorstand gerne anfasst. Aber wenn die Kosten immer weiter steigen, die freien Reserven langsam aber sicher abgeschmolzen sind und tendenziell nicht erkennbar ist, dass sich der Kostentrend umkehrt, muss eine Beitragsanpassung auf die Agenda.

Überall steigen die Kosten. Verbände erhöhen deutlich die Beiträge und die weiteren Kosten drum herum. Reisekosten steigen immens. Schiedsrichterkosten und Startgebühren klettern die Leiter hoch - seit Corona und dem Ukraine-Krieg galoppieren die Kosten gefühlt nur so davon.

Sicher, wir werden auch überlegen, welche Kosten wir kürzen können und wo evtl. bestimmte Kosten individualisiert werden können. Aber diese Überlegungen führen wir schon seit längerem und dazu wird es dann auch eine Entscheidung im Vorstand geben.

Wir haben es in dieser Mitgliederversammlung kommenden Jahr wird es neue Beiträge geben. Wie welche Anpassungen von dann frühzeitig bekannt die Struktur dazu ändern, haben, allen gerechter zu gesamt-solidarisches möglich ist.



Jahr auf der bereits angekündigt und im sicherlich einen Vorschlag für das dann aussehen wird und uns favorisiert werden, wird gegeben. Evtl. wird sich auch um insgesamt die Chance zu werden - sofern das im Rahmen eines Vereins

Wichtig ist dabei, dass wir Preisentwicklung, der Erwartung, wie es zukünftig aussehen könnte, unsere Vorschläge ermitteln. Wir möchten eine Anpassung dann auch so vornehmen, dass wir nicht alle zwei Jahre wieder neu überlegen müssen.

auf Basis der Mitgliederzahlen und einer

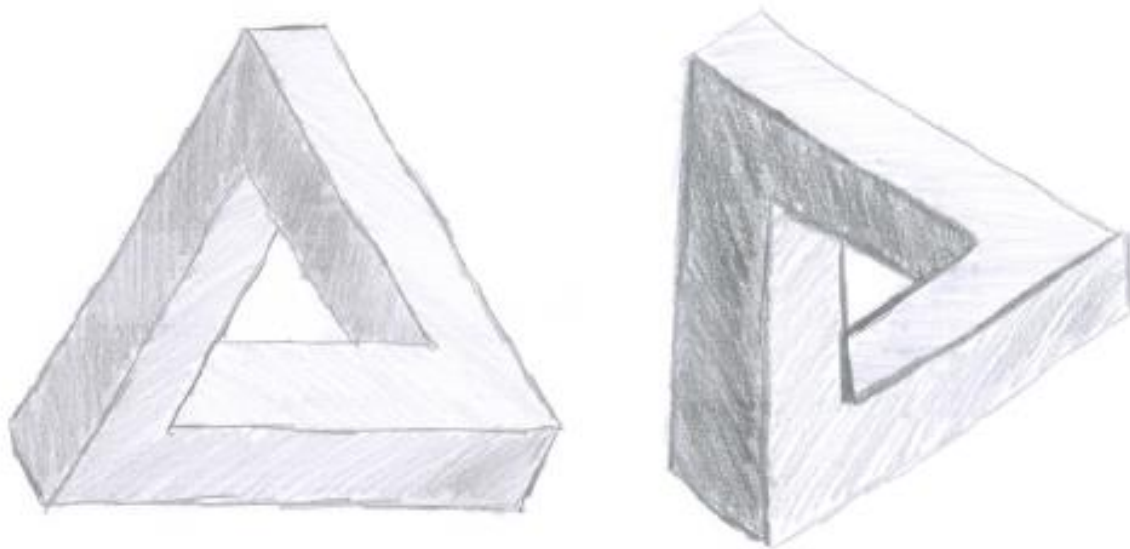
Die letzte Anpassung war 2017. Sieben Jahre ist schon eine gute Zeit und es wäre schön, wenn es dann wieder länger dauern könnte, bis eine Anpassung notwendig wird.

Bei der Planung liegt natürlich immer ein klarer Fokus auf der Frage, wie viele Mitglieder zahlen den neuen Beitrag?! Wir hoffen natürlich, dass durch eine Beitragsanpassung kein großer Mitgliederschwund entsteht und die Solidargemeinschaft sich mit den dann neuen Beiträgen arrangieren kann.

Wir sind mit unseren Beiträgen sicherlich nicht der allergünstigste Verein in der Grafschaft, aber auch definitiv nicht der teuerste - wir wollen uns weiterhin im unteren Drittel bewegen und hoffen, ihr begleitet uns dabei auch weiterhin!

Stephan Forke
für den Vorstand

Unmögliche Figuren



Hast du schon einmal von unmöglichen Figuren gehört?

Es sind Darstellungen, die auf den ersten Blick faszinieren und zugleich verwirren. Linien und Flächen enden in einer Perspektive, die es in der Realität so nie geben dürfte.

Oder vielleicht doch?

Was meinst du?

Gibt es solche Figuren im echten Leben?



www.Raetseldino.de

Buchstabengitter Bauernhof



In diesem Buchstabengitter haben sich 8 Wörter zum Thema Bauernhof versteckt. Die Wörter können waagrecht oder senkrecht im Gitter angeordnet sein. Wenn Du ein Wort gefunden hast, kreise es mit deinem Stift ein.

Bauernhof
Kuhstall

Mistgabel
Traktor

Schweine
Hühner

Stall
Pferde



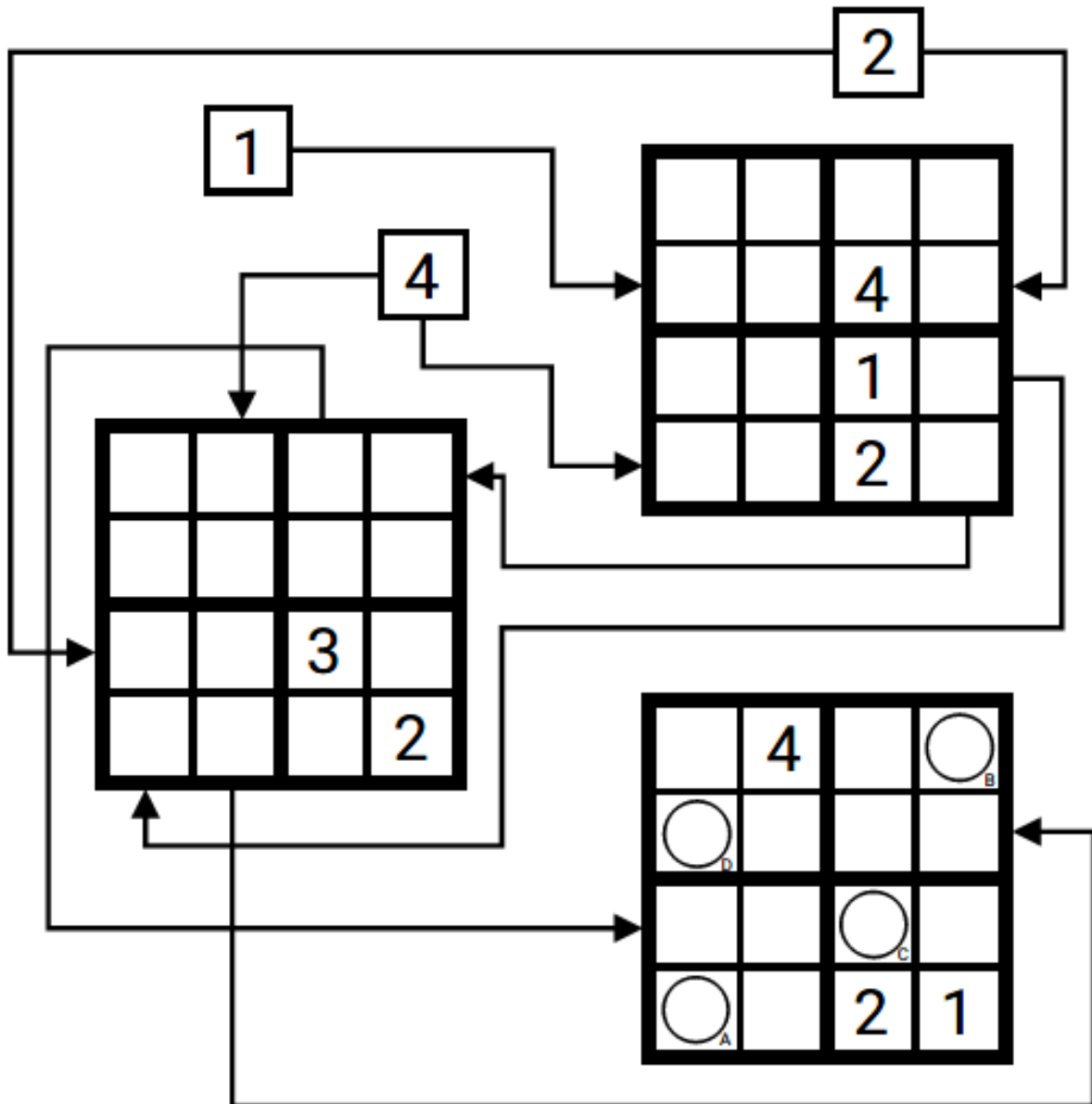
Lösung auf Seite 2



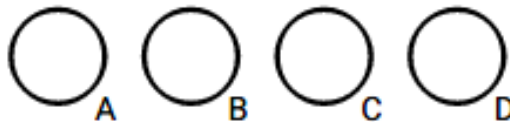
www.Raetseldino.de

Sudoku Abenteuer

für Kinder



Finde die Lösungszahlen:



Rätsel-Nr. SD61

Lösung auf Seite 2



www.Raetseldino.de

Fehlerbild

Finde die 10 Fehler im unteren Bild!



Im unteren Bild haben sich 10 Fehler versteckt.
Kannst du alle Fehler entdecken?

Lösung auf Seite 2



www.Raetseldino.de



Turnen ist die Grundlage der körperlichen Fitness

Die Grundlagen für die körperliche Fitness werden im Baby- und Kindesalter gelegt. Sowohl Wachstum als auch Beweglich- und Gelenkigkeit sind für das tägliche Leben von essenzieller Bedeutung. Wer frühzeitig Basisarbeit betreibt hat eine gute Grundlage, auch bis ins hohe Alter fit und gesund zu bleiben.

Genau dieses sehen wir bei unseren Gymnastikgruppen. Sowohl im jüngeren, als auch im mittleren Alter fällt alles noch relativ leicht. Aber unsere Gruppen 65+ und die Hochaltrigen zeigen, dass Fitness auf Basis der Übung von Kindesbeinen an eine lebenslange Grundlage bietet!

Turnen in der Eltern-Kind-Gruppe, in den Gruppen der Grundschulkinder und weiter oder auch Gerätturnen sind in unserem Angebot; aber auch Tanzen mit den Bunten Raketen oder die nachfolgend vorgestellten Babys in Bewegung bieten eine breite Palette für Kinder, sich im Bereich des Turnens im TuS zu betätigen - probiert es doch einfach mal aus! (SF)



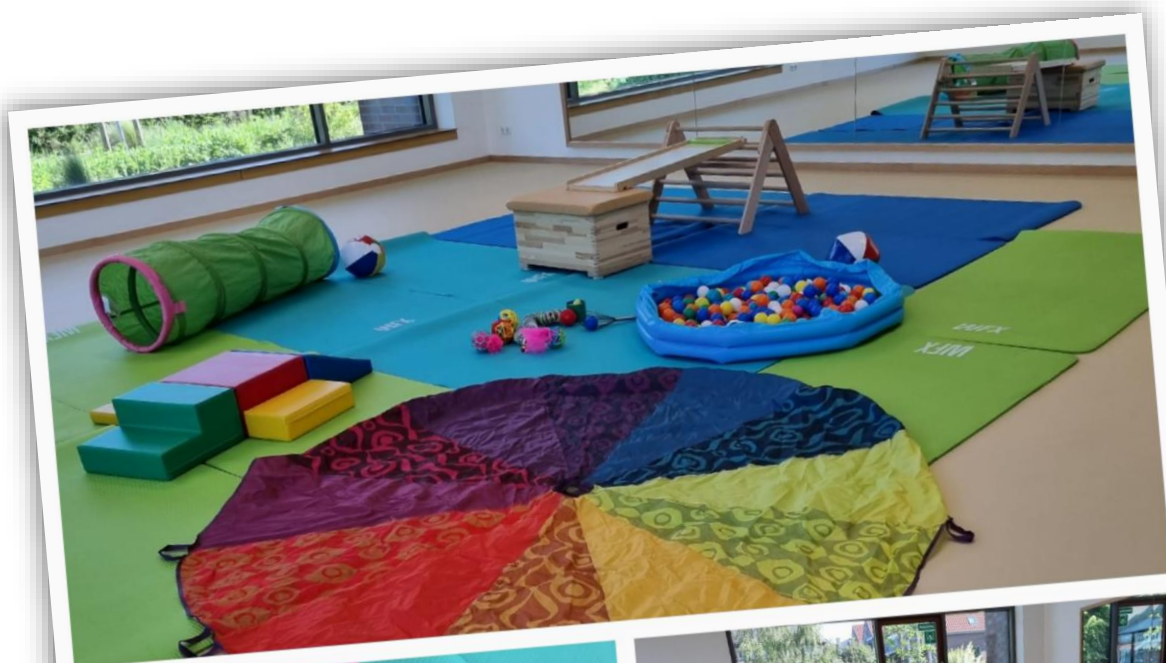
Babys in Bewegung - oder: früh übt sich



(CD) Mein Name ist Claudia Dams. Ich bin verheiratet und Mutter von 2 Kindern. Ich bin seit 2 Jahren zertifizierte Kursleiterin für Babys in Bewegung beim TuS Neuenhaus. In dem Kurs spielen vor allem die Bewegungs- und Sinneswahrnehmungen eine große Rolle. Die Babys werden in Ihrer Bewegung unterstützt und die Eltern-Kind Bindung wird gestärkt.



Der Kurs beginnt, wenn die Babys 3 Monate alt sind. Zur Zeit bieten wir 6 Kurse an, jeweils 2 pro Tag. Die Kurse finden an drei Tagen in der Woche statt, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag jeweils von 9-11 Uhr. Der Kurs richtet sich auch an Zwillinge, Väter oder andere Familienmitglieder sind herzlich Willkommen.



30. Läuferabend des TuS Gildehaus



(GB) Auch in diesem Jahr ging es bei optimalen Wetterbedingungen mit zwei Bullis voll motivierter Leichtathletik-Kids von Neuenhaus Richtung Gildehaus.

17 Kindern und Jugendliche zwischen 7 und 15 Jahren wollten ihr Können auf den Strecken 400m und 600m Hindernislauf und 800 m unter Beweis stellen. Ande startete als Einziger, mit einigem Respekt und Unterstützung von Papa Heino, über die Strecke von 5000m.

Über die 800m konnten sich die Aktiven, die auch im Vorjahr über diese Strecke gestartet waren, zeitlich verbessern und die „Neuen“ hier ein tolles Debüt abliefern.

Nach einem gemeinsamen Aufwärmprogramm starteten die Hindernisläufe, gefolgt von den 800m Läufen und um 19 Uhr dem 5000m-Lauf.



Hier die Ergebnisse:

800m - Kinder/Jugend

<u>W 10</u>	Busmann, Maya	Platz 8 (3:53,75)
<u>M 10</u>	Aslan, Fares	Platz 4 (3:21,66)
<u>W 11</u>	Verbokkem, Marie-Luz	Platz 3 (3:08,72)
<u>M12</u>	Abendroth, Stein	Platz 4 (2:43,44)
	Abendroth, Thomas	Platz 5 (2:51,87)
<u>W 13</u>	Harmelink, Hayley	Platz 2 (2:50,05)
	Gelsmann-Kaspers, Emma	Platz 4 (2:53,73)
<u>M 13</u>	Verbokkem, Boaz	Platz 1 (3:01,43)
	Aslan, Adam	Platz 4 (3:12,15)
<u>W 14</u>	Everink, Alisa	Platz 1 (3:13,57)
	Schipper, Lena	Platz 2 (3:24,62)
<u>M 14</u>	Schipper, Luca	Platz 1 (2:36,96)
<u>M15</u>	Dornieden, Aron	Platz 2 (3:04,24)
<u>U 18, M</u>	Bühner, Valdon	Platz 1 (2:46,84)

400m Hindernislauf

Mattis Vorst, Tim Beckmann, Henri Gelsmann-Kaspers, Maya Busmann

600m Hindernislauf:

Hendrik Vorst

5000m

<u>U 18, M</u>	Brink, Ande	Platz 1 (19:04,71)
----------------	-------------	--------------------



Allen Menschen Recht getan, das ist was, was keiner kann! Die Geschichte mit dem Esel

"Es war einmal ein Ehepaar, das einen 12jährigen Sohn und einen Esel hatte. Sie beschlossen zu verreisen, zu arbeiten und die Welt kennenzulernen. Zusammen mit ihrem Esel zogen sie los.

Im ersten Dorf hörten sie, wie die Leute redeten: "Seht euch den Bengel an, wie schlecht er erzogen ist...er sitzt auf dem Esel und seine armen Eltern müssen laufen." Also sagte die Frau zu ihrem Mann: "Wir werden nicht zulassen, dass die Leute schlecht über unseren Sohn reden." Der Mann holte den Jungen vom Esel und setzte sich selbst darauf.

Im zweiten Dorf hörten sie die Leute folgendes sagen: "Seht euch diesen unverschämten Mann an... er lässt Frau und Kind laufen, während er sich vom Esel tragen lässt." Also ließen sie die Mutter auf das Lastentier steigen und Vater und Sohn führten den Esel.

Im dritten Dorf hörten sie die Leute sagen: "Armer Mann! Obwohl er den ganzen Tag hart gearbeitet hat, lässt er seine Frau auf dem Esel reiten. Und das arme Kind hat mit so einer Rabenmutter sicher auch nichts zu lachen!" Also setzten sie ihre Reise zu dritt auf dem Esel fort.

Im nächsten Dorf hörten sie die Leute sagen: "Das sind ja Bestien im Vergleich zu dem Tier, auf dem sie reiten. Sie werden dem armen Tier den Rücken brechen!" Also beschlossen sie, alle drei neben dem Esel herzugehen.

Im nächsten Dorf trauten sie ihren Ohren nicht, als sie die Leute sagen hörten: "Schaut euch die drei Idioten mal an. Sie laufen, obwohl sie einen Esel haben, der sie tragen könnte!"

Fazit: Die anderen werden dich immer kritisieren und über dich lästern und es ist nicht einfach, jemanden zu treffen, der dich so akzeptiert wie du bist.

Deshalb: Lebe so, wie Du es für richtig hältst und geh, wohin dein Herz dich führt....."

Symbolgeschichten auf: http://pro-leben.de/symb/allen_menschen_recht_getan.php

Meine Putzfrau hat mir grade geschrieben, dass sie Homeoffice machen will.
Sie will mich jetzt anrufen und Anweisungen geben, was zu tun ist.

**Aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden,
kann man sich auch eine Brücke bauen. (Goethe)**

**Die schwersten Steine sind die,
die man sich selbst in den Weg legt!**

**Unterschätze nie den Menschen,
der einen Schritt zurück macht -
er könnte Anlauf nehmen!**

**Es ist besser, ein einziges kleines Licht anzuzünden,
als die Dunkelheit zu verfluchen. (Konfuzius)**

**Den größten Fehler, den man im Leben machen kann,
ist, immer Angst zu haben, einen Fehler zu machen.
(Bonhoeffer)**

**Um die Zukunft erfolgreich zu gestalten, muss man
die Erfahrungen der Vergangenheit in der Gegenwart
einsetzen. (Schwarz)**

**Egal wie weit ein Weg ist, man muss den ersten
Schritt tun. (Mao)**

**In der ersten Hälfte unseres Lebens opfern wir un-
sere Gesundheit, um Geld zu verdienen. In der zwei-
ten Hälfte opfern wir unser Geld, um die Gesundheit
zurückzuerlangen. Und während dieser Zeit gehen
Gesundheit und Geld von dannen. (Voltaire)**

Neuenhaus - Schwimmen - Dinkelratten



(SF) Nach einem etwas schwerfälligem Anlaufjahr nach Corona, hat uns die grade abgelaufene Saison 2022/2023 einen Reigen an starken und hervorragenden Leistungen beschert.

Bestzeiten wie am Fließband und Steigerungen, als ob wir keine Pause gehabt hätten - insgesamt über alle Aktiven hinweg eine extrem starke Saison!

WIR SIND STOLZ AUF EUCH!!!

Auch wie in den vergangenen Jahren schon gilt, die wesentlichen Artikel und Informationen stehen dazu auf der Homepage des TuS, hier gibt es jetzt eine Zusammenfassung der abgelaufenen Saison!



Diese startete mit unserem **Nachwuchswettkampf**. Im Dinkelbad konnten wir mit insgesamt 5 Vereinen einen tollen Sonntagnachmittag verbringen und unsere Kids konnten - unterstützt von Trainern, Kampfrichtern und Eltern - zeigen, was in ihnen steckt. Und dass sie gut sind, bewiesen grade

die starken Bestzeiten und überragenden Leistungen unseres Nachwuchses. Leider haben wir kein Bild von allen, aber zumindest ein paar Aktive sind fotografisch verewigt.



Es folgten die **Bezirksmeisterschaften** auf der kurzen Bahn. Mit einer kleinen, aber feinen Truppe konnten wir starten, wobei hier Glück und Unglück nah beieinander lagen. Bente und Luca hatten sich verletzt und konnten leider nicht mit. Dagegen konnten sich alle teilnehmenden Aktiven stark in ihren Zeiten verbessern und Charlotte sowie Fijona kamen sogar mit Medaillen nach Haus - ein starkes Signal!

SCHWIMMEN

Drei Jahre ist es her, da waren wir das letzte Mal auf **Freizeit** unterwegs. Coronabedingt konnten wir nicht wie geplant im Jahr 2021 wieder starten, aber im Folgejahr standen die Ampeln auf Grün und los ging es in den Harz - auf nach **Wildemann**.

Eine schöne Woche mit viel Bewegung, einigen Erlebnissen, toller Arbeit der Gruppenleiter und Küchenfeen in einer insgesamt trotz Waldschäden sehr schönen Umgebung hat uns allen viel Spaß gemacht!



„Startklar in die Zukunft“ vom Land Niedersachsen gab uns einen schönen einmaligen finanziellen Rahmen, den wir in dem Jahr natürlich gerne in Anspruch genommen haben. Hier sagen wir DANKE!

Und Danke natürlich auch an alle Helfer, die ihre Freizeit und ihren Urlaub für unsere Freizeit geopfert haben, um ein unvergessliches Erlebnis daraus werden zu lassen!

Die sich anschließenden **Landesmeisterschaften** kamen genau nach unserem Bewegungscamp und sorgten für spritzige Highlights. Die 4 x 50m Lagenstaffel unserer Mädels (Charlotte, Annika, Fijona und Bente) pulverisierte den bestehenden Vereinsrekord, Fijona kam über 50m Brust im Einzel ebenfalls nah an den Vereinsrekord heran und Bente schaffte die Quali für die Norddeutschen - wow! Hayley und Luca haben eindrucksvoll unsere starke Truppe abgerundet.



Ende Dezember fand der **LSN Team-Cup** statt. Evelyn hatte sich für die Teilnahme qualifiziert und sie konnte mit dem Team des Bezirks Weser-Ems den Team-Cup mit starken Leistungen gewinnen. Gleichzeitig wurde Evelyn in den Bezirkskader aufgenommen - ganz stark!

SCHWIMMEN

Zum Abschluss des Jahres waren wieder die **Kreismeisterschaften über die langen Strecken** dran. Mit den ‚geliebten‘ Strecken wie 400m Lagen, 800m oder 1500m Freistil, 200m Schmetterling oder 200m Brust macht man sich als Trainer nicht so wirklich viele Freunde unter den Aktiven, aber wenn das erste Murren verraucht ist, werden doch wieder starke Leistungen abgerufen und der eine oder die andere entdeckt seine Liebe zu Strecken, was man gar nicht für möglich gehalten hätte.



Es war ein klasse Abschluss und dabei gab es sogar einige Qualifikationen für die Bezirks- und sogar die Landesmeisterschaften - coole Sache!



Womit beginnt ein neues Jahr? Na klar, mit dem **Neujahrsschwimmen**. Wenn es machbar ist, sind wir gerne in **Meppen** und nehmen einen tollen Start ins Jahr in Angriff. Es gab viele Bestzeiten, viele Medaillen und teilweise Sprünge in den Bestzeiten bis zu mehr als 20 sec - puuhh - und mit so einem wahren Feuerwerk und einem breiten Grinsen war der Jahresstart auch vollkommen gelungen!

Aber ein Feuerwerk kann ja nicht gleich nach dem Start schon wieder zuende sein... Nein, es ging tatsächlich schnell weiter bei den **Kreismeisterschaften über die kurzen Strecken**. Vorneweg konnte Bente den Pokal für die beste Leistung der Jugend C gewinnen und die 4 x 50m Freistil-Staffel der Mädels mit Bente, Nora, Hayley und Fijona konnte einen neuen Vereinsrekord aufstellen - hier war was los...

Und die Vielzahl von Bestzeiten, die alle Aktiven wieder geschwommen sind, machen einen als Trainer manchmal etwas schwindelig - eine ganz schön starke Truppe!



SCHWIMMEN



Als nächstes standen die **DMS** in der **Bezirksliga** an. Schwimmen ist ein Individualsport sagt man - weit gefehlt! Zwar schwimmt jeder für sich alleine, aber insbesondere bei den DMS geht es gerade um die Mannschaftsleistung. Daher gilt bei uns - am Beckenrand stehen, anfeuern und unterstützen. Mannschaft = Gemeinschaft! Das wird bei uns groß geschrieben und gelebt und alle gehören dazu!



Auch, wenn unsere Mannschaft bei den DMS NOCH nicht vorne mitschwimmt - wir arbeiten dran und werden vor Jahr zu Jahr besser!

Und dass unsere Kids ohne weitere Unterstützung der Masters diese DMS alleine gewuppt haben - incl. 200m Schmetz, 400m Lagen sowie 800 und 1500m Freistil - ist Bombe! Dass dabei über 1500m Freistil von Bente noch ein Vereinsrekord geschwommen wurde, setzt dem Ganzen die Krone auf!



Lange Strecken sind nicht immer jedermann Sache, aber Bente und Hayley waren so gut, dass sie gleich auf den **Landes** starten konnten und über 400m Lagen bzw. 800m Freistil gleich wieder mit neuen Bestzeiten aus dem Wasser kamen 😊.



Auf der **langen Bahn** mit den **kurzen Strecken** gab es auf den **Bezirksmeisterschaften** nicht nur wieder ohne Ende Bestzeiten, auch etliche Qualifikationen für die Landes und Norddeutschen wurden erreicht. Dass Fijona auf der langen Bahn als erste unter 40 sec. über 50m Brust blieb und damit einen neuen Vereinsrekord aufstellte, war dann das Sahnehäubchen!

Bente hatte schon die erste Pflichtzeit, konnte aber über 100m Freistil jetzt noch nachlegen - Norddeutsche, wir sind im Anmarsch!

Daneben konnten sich auf der einen Seite Luca, Lena, Charlotte,

Fijona, Hayley und Bente genauso für die Landes qualifizieren wie Evelyn, Pia und Anni auf der anderen Seite.

Es war ein starker Wettkampf mit noch besseren Ergebnissen. Und natürlich haben alle anderen, die mit dabei waren, auch richtig abgeliefert - eine tolle Truppe!



Wir als Trainer sind auf jeden Fall sehr stolz, mit einer so starken und großen Truppe bei den Bezirks dabei sein zu können - und wir wissen schon jetzt, es werden noch mehr, da sowohl unsere Leistungsgruppe als auch unser Nachwuchs wirklich stark sind!



Der **Sprintpokal in Greven** stand als nächstes auf der Agenda. Ein toller Wettkampf und unsere Aktiven haben wieder gezeigt, dass eine Schwimm Mannschaft ihre Mitglieder beflügeln kann. Haufenweise neue Bestzeiten, eine tolle Gemeinschaft und immer wieder ein toller Wettkampf.

SCHWIMMEN



Masterswettkämpfe sind aktuell nicht so viel besucht von uns, da kamen aber die **Norddeutschen**, die dieses Jahr nicht zeitgleich mit den Bezirks fielen, mal wieder genau richtig. Mit vier Personen, also der richtigen Staffelfstärke, konnten wir in Hannover starten. Das erste Highlight war der neue Vereinsrekord von Judy über 50m Schmetterling - eine starke Leistung!

Dem folgte dann aber auch der dritte Platz bei der 4x50m Lagen-mixed-Staffel. Ein tolles Ergebnis, mit dem wir gar nicht gerechnet hatten.

Und weiter ging es mit den **Landesmeisterschaften**. Mit acht Aktiven waren wir wieder gut vertreten und wieder aus unserer Sicht sehr stark! Hayley konnte sich die Teilnahme an den Norddeutschen über 50m Freistil sichern - eine starke Leistung! Und dann gab es noch drei neue Vereinsrekorde und einen knapp verfehlten.



Luca konnte über 50m Rücken die neue Bestmarke setzen, Charlotte schwamm knapp vorbei, aber das kommt auf jeden Fall, da sind wir uns sicher. Und zwei Staffeln setzten neue Bestmarken:

4 x 100m Freistil mixed mit Nora, Lena, Luca und Ande sowie die 4 x 100m Lagen mixed mit Nora, Fijona, Luca und Ande stehen nun ganz oben in unserer Staffelisten.

Unsere nächste Generation hat sich in Emlichheim in Stellung gebracht. Mit 26 Kindern (leider gibt es kein Gesamtbild, sondern nur die Kids von Bahn 1) waren wir mit unserem Nachwuchs stark vertreten und auch hier gab es wieder einen Bestzeitenreigen - wobei insbesondere die 50m Brust von Leefke und die 100m Freistil von Helena ein Ausrufzeichen gesetzt haben.



SCHWIMMEN



Mittlerweile sind schon ein paar Kids aus dem Nachwuchs in die Leistungsgruppe aufgestiegen und schließen hier nahtlos an ihre guten Leistungen an!

Es folgte das Highlight der Schwimmsaison - die **Norddeutschen Jahrgangsmesterschaften**! Hayley und Bente waren auf den Punkt fit und konnten ihre Starts wie erhofft mit voller Energie wahrnehmen.

Bente startete am Freitag über 100m Freistil und konnte sich gleich nochmal 3! sec. auf 1:04,74 steigern. Sonntag standen dann die 50m Freistil auf dem Plan und Hayley knackte mit 30,92 sec. die 31er Marke und Bente kam mit 30,01 sec knapp an die 30 sec heran - diese Grenze wird aber bestimmt noch fallen!

Es war eine klasse Vorstellung der beiden und auf so tolle Ergebnisse kann man sehr sehr stolz sein!

Ein starkes Wochenende und da wir ein paar Jahre hier nicht vertreten waren, ein tolles Gefühl, mit starken Kids wieder dabei sein zu können!

Etwas versetzt fanden dann auch die **Landesjahrgangsmesterschaften** statt. Dass es wieder neue Bestzeiten hagelte, kann man sich vorstellen, aber auch Medaillen!



Tjalda und insbesondere Evelyn konnten absahnen und mit ihren starken Leistungen für Aufmerksamkeit sorgen!

Evelyn war eh schon unter Beobachtung, wurde aber jetzt auch in den Landeskader berufen - in den letzten 20 Jahren + gab es das beim TuS nicht, daher kann man davor den Hut ziehen!! Als Truppe haben die fünf mit Pia, Anni und Eike einen starken Eindruck hinterlassen.

Wären es nicht die Norddeutschen, wäre es das **Pfingstschwimmfest** in Nordhorn - unser Saisonhighlight. Zelten im Delfinoh und Wettkampf im Freibad - immer auch eine Frage des Wetters. Aber in diesem Jahr stimmten die Rahmenbedingungen auf den Punkt und mit einer großen Truppe waren wir vertreten.





DINKEL-APOTHEKE
Neuenhaus

Nicht nur für Dinkelratten Die Gesundheits-Beratung der Dinkel-Apotheke

Schramme, Zerrung, Muskelkater ... wir beraten Sportler (und alle anderen) mit Herz, Verstand und Teamgeist zu Gesundheitsthemen. Herausforderungen nehmen wir sportlich.

- Treffsicher wie Ballsportler:
unsere Vorbestellfunktion
- Flink wie die Dinkelratten:
unser Botendienst
- Vielseitig wie Leichtathletik:
unsere Online-Services

Kommen Sie doch mal vorbei!
Wir freuen uns auf Sie.



*Isabel van der Kamp
und das Team der
Dinkel-Apotheke*

Inhaberin: Isabel van der Kamp e. Kfr.
Hauptstraße 48 · 49828 Neuenhaus · Tel.: 09541 - 989594
E-Mail: info@dinkel-apotheke.de · www.dinkel-apotheke-app.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 08:00 Uhr – 18:30 Uhr,
Sa.: 8:00 Uhr – 12:30 Uhr

SCHWIMMEN

Danke hier auch nochmal besonders an die Kampfrichter, Helfer und Eltern für die Unterstützung - ohne euch geht sowas nicht!!

Hierzu einfach ein paar Bilder mit Eindrücken von Pfingsten - jedes Jahr wieder eine Freude!



SCHWIMMEN



Jedes Jahr ein wenig Überwindung bietet das **Nachwuchsschwimmen in Epe** - im Freibad auf der 50m Bahn. Aus dem kleinen und dem großen Becken waren einige Aktive vertreten, die mit ihren Leistungen mal wieder die Trainer voll

überzeugen konnten. Gerade die jüngeren, die trotz der langen Bahn dabei waren, haben mit starken Ergebnissen geblüht und viele tolle Zeiten abgeliefert.

Für unseren Nachwuchs war das ein würdiger Saisonabschluss und ein starkes Signal an die Leistungsgruppe - wir sind auf dem Weg zu euch 😊!



Unsere Vereinsmeisterschaften schlossen dann die Saison am letzten Sonntag vor den Sommerferien und wir konnten mit zwei weiteren Staffelvereinsrekorden in die Sommerpause wechseln.

Einen Wehrmutstropfen gab es dabei - Jan und Miriam wurden als Trainer verabschiedet. Die beiden haben das jahrelang mit großem Engagement gemacht und haben dabei viel für unsere Schwimmabteilung geleistet - Danke! Beim Vereinsrekord über 4 x 50m Brust waren beide dann auch noch beteiligt - cooles Finale!

Weitere Einzelheiten dazu findet ihr auf der Homepage, daher hier einfach nur ein paar Bilder als Eindruck:



SCHWIMMEN



Und dass wir noch ein paar neue **Rettschwimmer** ausgebildet haben, schließt eine erfolgreiche Saison aber wirklich optimal ab - herzlichen Glückwunsch!



Es war ein Jahr voller Erfolge und starker Leistungen - quer durch alle Gruppen unserer Abteilung. Aber auch der Spaß und die Gemeinschaft hatten ihren Raum!

Hier noch ein paar Eindrücke:





Am 21. März hat

Dietrich (Dieter) Böttger

im Alter von 85 Jahren

seine letzte Reise angetreten.

In einer Zeit, in der wir als Schwimmabteilung langsam wieder Fahrt aufgenommen haben (2005), stieß Dieter aus Klausheide zu den Dinkelratten. Das Bad in Klausheide wurde geschlossen, wir haben einen Trainer gesucht - es war für beide Seiten ein Gewinn!

15 Jahre hat Dieter uns am Beckenrand unterstützt und mitgeholfen, aus dem Neustart der Neuenhauser Schwimmer eine Erfolgsgeschichte zu gestalten, die bis heute anhält! Dieter hat sich bei uns sehr wohl gefühlt, wie er immer betont hat und wir sind dankbar für sein Engagement und diese gemeinsame Zeit und Gemeinschaft, die wir hatten!

2020 ist Dieter mit seiner Frau nach Köln gezogen. Dort haben die beiden in der Nähe ihres Sohnes eine altersgerechte Wohnung erworben. Auch, wenn Dieter der Umzug schwerfiel, hat es ihm letztendlich dort gut gefallen und beide waren glücklich, ihre Enkelkinder in der Nähe zu haben.

Körperliche und andere Einschränkungen machten ihm immer mehr zu schaffen und kurz nach seinem 85. Geburtstag ist er von uns gegangen. Der Kontakt zu den Dinkelratten ist bis zum Schluss geblieben und wir werden sein Andenken in Ehren halten. Wir wünschen seiner Frau, seinen Kindern und Enkeln viel Kraft in dieser Zeit!

Stephan Forke
für die Schwimmabteilung

KSK Sportförderung 2023

(SF) Wie auch in den vergangenen Jahren hat die KSK-Sportförderung wieder Mittel an die Vereine für die Jugendarbeit verteilt.

Wir als TuS Neuenhaus bekommen in diesem Jahr

878 €



und bedanken uns sehr herzlich für diese Spende!

Der Betrag wird, wie in den vergangenen Jahren auch, den Grundstock für unseren Jugendetat für das kommende Jahr bilden.

Seit Jahren erhalten wir von der KSK-Sportförderung einen schönen Sockelbetrag, mit dem wir immer wieder besondere Projekte im Rahmen unserer Jugendarbeit unterstützen können, sei es Freizeiten oder andere speziell auf die Jugend abgestimmte Veranstaltungen.

Wir als TuS Neuenhaus können nur sehr herzlich Danke für diese Spende sagen! Das Geld wird wieder für die direkte Jugendarbeit zur Verfügung gestellt und dem vereinsseitigen Jugendetat zugeführt, damit die zweckentsprechende Verwendung für die Jugend auch gewährleistet ist.

**Toxische Menschen bringen dich dazu,
zu glauben,
dass deine Reaktion das Problem ist
und nicht ihr Verhalten.**

Für Sie. Vor Ort. Vom Fach.

Ihr electroplus Team ist immer persönlich für Sie da



LANKHORST

HAUSGERÄTE | KUNDENDIENST
ELEKTROINSTALLATION

seit 1861 in Neuenhaus

Elektro D. Lankhorst GmbH | Dietrich-Borggreve-Straße 22 | 49828 Neuenhaus
direkt an der B 403 zwischen Neuenhaus und Nordhorn
Fon: 05941 92300 | Fax: 05941 923023

BADMINTON



Badminton

(ST) Für die Jugend und die Trainer/Leiter der Badminton Abteilung gab es dieses Jahr neue Trikots, so dass wir bei den folgenden Wettkämpfen einheitlich auftreten konnten. Die Ergebnisse unserer Wettkämpfe kann man unter turnier.de einsehen.



Besonders hervorzuheben sind dabei unsere Bezirksjahrgangmeister Lasse Jüngerling (U9) und Lucy Kopec (U11), die sich sowohl im Einzel als auch im Doppel durchsetzen konnte. (siehe Foto rechts, 1. Reihe)

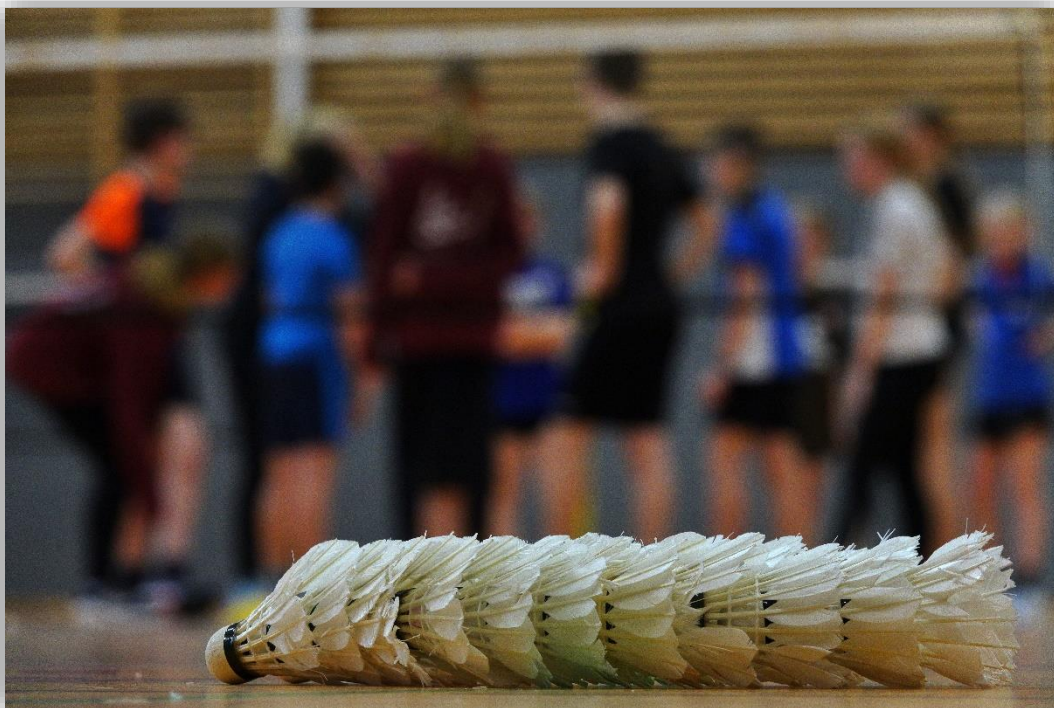


BADMINTON

In den Osterferien und Ende der Sommerferien fand unser inzwischen schon traditionelles Grafschafter Trainingslager statt, bei dem im DinkelDuo vielfältig trainiert und in der Hermann Lankhorst Halle geschlafen wurde.



In der nächsten Saison werden Mathis Kolde, Tim Lohuis, Tamino Treustedt und Mabel Treustedt für den SV Veldhausen in der 2. Mannschaft antreten. Carsten Küpers und Florian Schwenkner sind dort für die 1. Mannschaft gemeldet. Julia Möhlenkamp ist in der 1. Mannschaft vom FC Schüttorf 09 aktiv.



Kreuzworträtsel für Senioren - Nr. 01

www.raetseldino.de

großer Mann	▼	Abk. eng. Sekunde	▼	Wendemanöver beim Segeln	▼	Rückstand Rest	▼	Vermächt-nis
Anstrengung		Hörersignal				Halbton (Musik)		
▶	Ü	▶		Oberschicht	▶			▶
				Kopfschutz				
zweite Ernte	▶							
Friseurprodukt								
▶			Zutat für Salate	▶				
			Türsicherung					
Weltreligion	Werkzeug f. Löscher	▶				an dieser Stelle	▶	
	Behälter für Sekt					Uferbereich		
▶	▶				Schulnote	▶		
					aufgeregte Eile			
kalte Süßerei in Ordnung	▶			Futtergras	▶			kleiner Planet
				Betrug				
▶		Anteil des Blutes im Verlaufe	▶					▶
Gottgläubender	▶						Himmelsrichtung	▶
Parapsychologie							mächtige Wesen	
▶			Beginn eines Wettlaufs	▶				▶
			Adrett					
Geldeinheit	▶					... der das	▶	
Würdigung						zärtlich		
▶				verlassen	▶			
				7. griechischer Buchstabe				
Kloster	▶					Sonntag	▶	
Bergsport						Kennz. Recklinghausen		
▶								
Nahrungsmittel	▶		Gegenteil von Morgen	▶				

SAMURAI SUDOKU

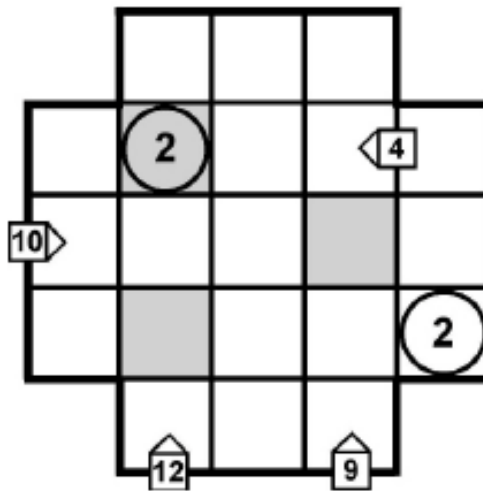
Sudoku Rätsel 01
Schwierigkeitsgrad: leicht

	7		3		1	9					7	6		9						
8	9	1	7			3		6			4		7			9	2	6		
	4			9	8		1	5			1	9	6			3	7	4		
3		9	5	6				8					9	4			5	1	2	
7		4	2			6	9	1				2	4			5		8		
6			1			4					3				7	2	6		4	
4			9				6				5	9		3	5	2		8		
1		2		5	7	8		9	1		7				1		8	4	7	3
		7		1	6		2				9	7		1		6		2		9
						6		9			8	1	7							
						9			6	7	1									
						2		1		3		4	9	6						
		6		9	8	4		3	7		6		5			6	3	4	7	8
	4	1	7					2			3	1			2				6	5
3				4	6	7			2	1		6		8	7		5	2		
6	1	3		7		5	2	9					2	1	6		8	9	5	4
				5	6	1						8	9	7	4			6	2	3
8	5	7		2		1	6	4					6		9	3	2	1	8	7
		4		8	9	2	5					9	8	6	5		4	7	3	1
7		8	6		2		4	1				5		2	3	1			9	6
2	9			1		8						7	1			9	6	5		2

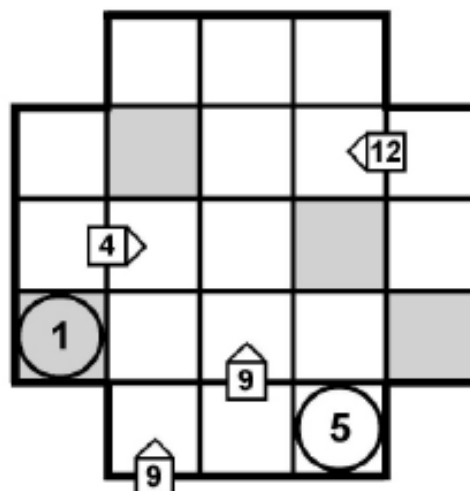
ZoK - Zahl oder Kopf - Logikrätsel -

ZoK ist ein besonderes Logik- und Zahlenrätsel, das auf dem Spielen mit Münzen basiert.

- Es stehen nur Münzen der Wertigkeit 1, 2 und 5 zur Verfügung.
- Die Münzen werden mit Zahl oben auf den weißen oder Kopf oben auf den grauen Feldern so platziert, dass alle vorgegebenen Teilsummen erfüllt sind.
- Die vorgegebenen Teilsummen sind in Richtung des jeweiligen Markers in dessen Zeile oder Spalte stets bis zum Rand zu bilden.
- Es werden nur die Zahlwerte (weiße Felder) zur Teilsumme addiert. Die Kopfwerte (graue Felder) bleiben unberücksichtigt.
- Es dürfen keine Münzen der gleichen Wertigkeit waagrecht oder senkrecht nebeneinander liegen.
- Dabei ist es egal, ob die Münzen Kopf oder Zahl zeigen. Diagonal gibt es keine Einschränkung.
- Meist sind zudem einige Münzen vorgegeben, die bei der Lösung helfen.



Rätsel 1



Rätsel 2

©Ronald Hild / Dr. Klaus-Peter Rudolph



Detektiv Paul

Rätselgeschichte für Kinder

Der verschwundene Goldbarren

Eine Rätselgeschichte für Kinder ab 8 Jahren

Eine ältere Dame geht einmal in der Woche in die Bank, um ihre Goldbarren zu zählen. Sie hat genau 10 Stück. Sie liegen in einem Tresor, zu dem nur die ältere Dame und der Bankangestellte einen Schlüssel haben.

Auch an diesem Tag geht sie wieder in die Bank. Außer ihr sind noch der Bankangestellte und ein junger Mann anwesend. Der junge Mann liest in seiner Zeitung und scheint sich nicht um die ältere Dame zu kümmern.

Weil sie ihre Brille vergessen hat, bittet sie den Bankangestellten für sie den Tresor zu öffnen. Er hat ja einen Schlüssel. Zum Glück! Die ältere Dame erschrickt ganz schön, als sie feststellt, dass diesmal nur 9 Goldbarren im Tresor liegen. Es sollten doch 10 sein. Einer fehlt! Wer könnte nur den Goldbarren gestohlen haben?

Detektiv Paul, der gerade in der Nähe war, ist sich sicher, den Fall lösen zu können. Verschwundene Goldbarren sind ein Klacks für einen Fachmann wie ihn!



Seite 1
www.Raetseldino.de



Detektiv Paul

Rätselgeschichte für Kinder

Er beschließt die Anwesenden zu befragen. Zunächst wendet er sich an die ältere Dame. „Junger Mann“, sagt sie, „Ich komme jede Woche hierher, um meine Goldbarren zu zählen, 10 Stück um genau zu sein. Der nette Bankangestellte hat den Tresor für mich geöffnet, weil ich meine Brille vergessen habe und da sah ich, dass heute nur 9 Barren im Tresor liegen.“

Der Bankangestellte erzählt Paul, dass er den Tresor geöffnet hat und sich dann umdrehte, um den jungen Mann zu bedienen. Da hörte er plötzlich hinter sich die ältere Dame rufen, dass etwas nicht stimmt. In seiner Bank, das muss man sich mal vorstellen!

Detektiv Paul fragt den jungen Mann, ob er etwas gesehen hat. Ohne von seiner Zeitung aufzublicken sagt dieser nur mürrisch: „Nein“. Ganz schön unfreundlich!

Nachdem er nun alle Anwesenden befragt hat, ist er sich sicher zu wissen was geschehen ist.

Weißt Du es auch, was mit dem 10. Goldbarren passiert ist?



Seite 2
www.Raetseldino.de



Tischtennis

(HA)

Rück- & Ausblick; Meisterschaft der Zweiten Mannschaft als Highlight:

Die vergangene Saison wurde „endlich wieder“ voll durchgespielt, es gab also, wie vor Corona üblich, eine Hin- und Rückrunde. Das Highlight war sicherlich die klare und verdiente Meisterschaft der zweiten Mannschaft. Aber auch die Erste Herren wusste mit Platz 2 zu überzeugen. Zudem fanden einige Turniere und Gemeinschaftsveranstaltungen statt und wir haben immer häufiger auch Zulauf von Hobbyspieler*innen oder Gäste aus anderen Vereinen beim Training.

Erste Mannschaft, 2. Bezirksklasse Ems-Vechte-Süd

Team 1 spielte in der Besetzung: Frank Knipper, Thorsten Weidemann, Friedbert Hollmann, Eduard Belezov, Jan-Hindrik Balderhaar und Jürgen Wolterink. Zudem war Holger Aarnink fester Bestandteil in der Hinrunde und Tim Serwatka half in 5 von 18 Spielen aus. Während Jens Sarnow in der Saison 22/23 eine Auszeit genießen konnte, schaffte der Rest ohne ihn eine beeindruckende Bilanz. Insbesondere die Doppelbilanzen waren 63 % deutlich besser als in der Vergangenheit. Die Stammdoppel erreichten sogar bärenstarke 72 % Siegquote. Ob in der Vergangenheit die Doppel mal stärkere Bilanzen aufweisen konnten als die Einzel in Gänze, ist zumindest fraglich. Meister für der ASV Altenlingen, gegen den man zumindest im Hinspiel fast mithalten konnte (9-6 für den ASV). Die schwächten Saisonleistungen zeigte man wohl gegen den SV Vorwärts Nordhorn im Rückspiel sowie gegen Concordia Emsbüren II. Am Ende hatte das Team 3 Punkte Vorsprung auf Platz 3 und 3 Punkte Rückstand auf den Meister. Auf die (mögliche) Teilnahme an den Relegationsspielen für die 1. Bezirksklasse verzichtete das Team. Im Einzel schaffte Thorsten eine starke 20-3 Bilanz. Frank schaffte eine 24-5 Serie und beide sind somit das klar stärkste Paarkreuz der Liga gewesen.

In der Saison 2022/2023 tritt das Team wieder mit Jens Sarnow an, der in der Mitte ab und an „die Kelle schwingen wird“. Das Team gehört erneut zu den Favoriten der Liga, in welcher nur acht Teams antreten werden. Ärgste Konkurrenten dürften Brandlecht-Hestrup II und Vorwärts Nordhorn II werden. Das Team spielt nun in folgender Besetzung: Thorsten Weidemann (erst-mals die reguläre Nummer 1), Frank Knipper, Jens Sarnow, Friedbert Hollmann, Eduard Belezov, Holger Aarnink.

Zweite Mannschaft; Kreisliga Süd

Team 2 tritt in der kommenden Saison als Sechsermannschaft in der 1. Kreisklasse an. Im Vorjahr gab es eine Meisterschaft in der Kreisklasse, wie wir sie wohl selten erlebt haben. Mit 28:0 Punkten und 6 Punkten auf den ärgsten „Verfolger“ fuhr das Team eine derart souveräne Meisterschaft ein, dass man schon fast sagen muss: alles waren ein wenig unterfordert. Der knappste Saisonsieg lautete 7:3 und war ebenso ungefährdet, wie in allen anderen Spielen. Holger Aarnink und Christian Blank schafften das Kunststück, in allen Spielen (also Einzel und Doppel) die ganze Saison über ungeschlagen zu bleiben. Aber auch der Rest schaffte hervorragende Bilanzen sowohl im Einzel, als auch im Doppel. Mit 9-0 Siegen waren zum Beispiel Holger Aarnink und Tim Serwatka das beste Doppel der Liga.

In der kommenden Saison wird es naturgemäß schwerer, dennoch braucht man sich vor den anderen Teams nicht verstecken oder gar Angst zu haben. Klarer Meisterschaftsfavorit dürfte der Hoogsteder SV sein. Am ehesten dürfte der FC Schüttorf 09 III hier Chancen haben, Platz 2



zu erringen, aber hinter Platz 1 könnte es eng zugehen. Die ersten 6 Positionen im Team besetzen in folgender Reihenfolge: Tim Serwatka, Jan-Hindrik Balderhaar, Andreas Vrielink, Jürgen Wolterink, Christian Blank und Miguel Ferreira. Dahinter folgen Theo Vogel-sang, Carsten Horstkamp, Tony van Rijssen, Henning Völker und Steffen E-vers. Wir sind gespannt, ob das Team die Liga halten kann und wünschen und am Ende Platz 5.

Jugend – Kreisklasse Jungen 19 West

In der anstehenden Saison wird das Team in der Sechserstaffel „Kreisklasse West“ antreten. Gemeldet für das Team sind sechs Spieler in der folgenden Reihenfolge: Henning Völker, Lenn Holthuis, Luca Stroers, Finn Holthuis, Christoph Noll und Louis Schäfer. Wir sind gespannt, was das Team leisten kann. Im Vorjahr belegte man den vierten Platz in einer Fünferstaffel. Leider „muss“ Henning in den Herrenbereich aufrücken, der eine große Stütze im Vorjahr war. Mit 8-4 Einzeln war er der erfolgreichste Spieler in der abgelaufenen Saison. Die stärksten Leistungen zeigte das Team gegen die Nachwuchsspieler vom SV Vorwärts Nordhorn II, die man gleich in beiden Spielen besiegen konnte.

Und letztlich wollen wir es auch in diesem Jahr nicht unversucht lassen, über diese Zeilen das Interesse weiterer Spieler*innen zu wecken:

Alle Interessierten, egal welchen Alters, sind herzlich willkommen, einen unserer Trainingsabende zum „Reinschnuppern“ zu besuchen. Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt und es gibt auch Hobbyspieler in unseren Reihen! Trainingszeiten – s.u.!

Trainingszeiten in der Hermann-Lankhorst-Halle:

Mittwoch: 19.30 - 22.00 Uhr (Mannschafts- und Hobbyspieler/-innen) Freitag: 19.00 - 22.00 Uhr (Mannschaft- und Hobbyspieler/-innen)

Schüler- und Jugendliche:

Jugend- und Schülertraining wird b. a. W. jeweils Freitags von 17.30 Uhr – 19.00 Uhr angeboten.

Statistik, Meisterschaftseinsätze für den TuS, Rekorde

Die „ewige Einsatzrangliste“ wird seit Jahren gepflegt und behütet. Mit 517 dokumentierten Pflichtspielen ist Jürgen Wolterink weiterhin Erster in dieser Kategorie vor Jens Sarnow (483) und Holger Aarnink (461). Bei den Einsätzen nur für die Erste Mannschaft rangiert mittlerweile Jürgen Wolterink (405) auf Platz 1 vor Hanjörg Treustedt (396) und Jens Sarnow (372). 68 Spieler*innen sind bisher für Mannschaft 1 zum Einsatz gekommen. Neu hinzugekommen in der vergangenen Saison sind hier Theo Vogelsang und Miguel Ferreira mit ja einem Einsatz.

Das sogenannte „Allzeithoch“ bezeichnet beim Tischtennis den jemals besten erreichten Spielerwert in einer deutschlandweiten Rangliste. 1747 ist dort der jemals von „uns“ erreichte Höchstwert (Jens Sarnow / 2013). Thorsten Weidemann konnte im vergangenen Jahr seinen Wert von 1677 Punkten egalisieren. Eduard baute seinen Höchstwert im Januar auf 1542 Punkte aus. Seit seiner Rückkehr in die Graftschaft geht es für Christian Blank von Bestwert zu Bestwert, aktuell liegt er bei 1385 Punkten und wir hoffen, dass er die 1400 bald knackt. Auch Theo und Miguel bauen ihren Bestwert aktuell ständig aus. Kürzlich erstmals die 1000-er Marke geknackt hat Nachwuchsspieler Henning Völker. Zum Vergleich: die besten Spieler, die in der deutschlandweiten Liste geführten werden, haben einen Wert von ca. 2600 Punkten.

Mehr: siehe www.tus-neuenhaus.de / Rubrik Tischtennis oder auch auf Instagram (TuS Neuenhaus / Tischtennisabteilung). Hier findet man auch unzählige weitere Statistiken und News rund um die Abteilung.

**Hobbyspieler gesucht und
Nachwuchsspieler aufgepasst!!**

Hobbyspieler gesucht:

Mittlerweile gibt es beim TuS wieder einige *Hobbyspieler(-innen)*, die an Mittwoch- und Freitagabenden gemeinsam mit den Mannschaftsspielern trainieren. Wer Interesse am Tischtennis sport hat, kann stets zu den Trainingszeiten vorbeischaun - wir freuen uns auf jeden neuen Spieler oder natürlich, bzw. ganz besonders auch über jede neue Spielerin. Gerne können auch Kinder und Jugendliche gemeinsam mit ihren Eltern einmal bei uns reinschnuppern.

Spieler des Jahres 2022 – Thorsten Weidemann

Thorsten Weidemann wurde im Dezember 2022 Spieler des Jahres im Einzel. Im Doppel gewannen Frank Knipper und Theo Vogelsang.

Im Einzel konnte Thorsten in einem hochklassigen Match Frank Knipper besiegen und seinen Titel aus dem Jahr 2019 (in 2020 und 2021 fand coronabedingt kein Turnier statt) verteidigen. Bei vereinsinternen Turnieren war es der insgesamt sechste Titel für Thorsten, davon drei im Einzel, drei im Doppel. Auf Platz 3 landete Friedbert Hollmann. Durch seinen Erfolg im Doppel schraubte Frank seine „Turniersiegerbilanz beim TuS“ auf 24 Siege hoch und zog zumindest kurzzeitig zu diesem Zeitpunkt mit Jens Sarnow gleich. 16 seiner 24 Erfolge sicherte sich Frank im Einzel. Für Theo war es der erste vereinsinterne Titel im TuS-Dress.

Vereinsmeisterschaften 2023 - Jens Sarnow:

Im Juni 2023 spielten wir endlich wieder unsere Vereinsmeisterschaften aus. Leider war die Teilnahme qualitativ nicht so stark wie in Vorjahren. Spaß hatten dennoch alle Beteiligten. Jens Sarnow gewann erwartungsgemäß im Finale gegen Tim Serwatka, der sich dennoch achtbar schlug. Dritter wurde Jürgen Wolterink. Im Doppel war es die Kombination Miguel Ferreira und Jürgen Wolterink, die das Finale gegen Theo und Tim gewinnen konnte.

Für Jens war es der 25. vereinsinterne Titel, davon errang er 19 im Einzel. Jürgen Wolterink war durch seinen Doppelerfolg nunmehr das 16. Mal erfolgreich (Platz 3 im Verein), für Miguel war es der erste Erfolg.

TuS bietet mehrere „TTVN-Races“ an – Titel in 2023 bleiben in der Grafschaft

Im Jahr 2023 boten wir erneut TTVN-Races in heimischer Halle an. Im Juni gewann Julia Wojtaszek vom Hoogsteder SV mit einer 6-0 Serie das Turnier. Thorsten Weidemann wurde bei dem Turnier Dritter. Vorher gab es bereits Turniere im Januar. Das Erste Turnier gewann hier Jens Sarnow vor Mario Gysbers (ASC GW 49 Wilsum). Der zweite Erfolg ging an Marvin Schultz vom SC Union Emlichheim.

Regionsmeisterschaften Hardbat – Serwatka mit Platz 2

Im August richteten wir, wie so häufig in den letzten Jahren, die Hardbat-Regionsmeisterschaften erfolgreich aus. Detlef Barchanowitz (FC Schüttorf 09) gewann den Titel im Finale gegen Tim Serwatka.

Regionsmeisterschaften – Theo Vogelsang mit Sieg für den TuS Neuenhaus

Bei den Regionsmeisterschaften der Herren III – Spielklasse gewann Theo Vogelsang im August sensationell das Turnier in der Nordhorner Kreissporthalle. Schön, wieder einen Regionsmeister in den eigenen Reihen zu haben.

Überraschung des Jahres

Im November 2022 wurde Holger Aarnink an einem Punktspielabend – zumindest für ihn selbst überraschend – zum Vereinshelden bei der Aktion „Ehrenamt überrascht“ ausgezeichnet. Der Bericht hierzu ist auf unserer Homepage einzusehen.



Aus Paletten Bänke fertigen - eine schöne Aktion des SKA Neuenhaus. -

(SF) Damit das funktionieren kann und die Kids auch nicht alleine davor stehen, hat das SKA angefragt, ob wir evtl. vom Verein den einen oder anderen fachlich versierten Senioren zur Unterstützung schicken könnten.



Helmut Botterbroedt und Dieter Beernink haben sich bereit erklärt, die Kids vom SKA zu unterstützen und das Projekt, welches Jan seitens des SKA unter seinen Fittichen hatte, tatkräftig zu unterstützen. Leider ist Dieter krank geworden, so dass Helmut alleine aktiv geworden ist.

Die ganze Truppe hatte einen schönen Nachmittag und die Ergebnisse können sich sehen lassen!



Danke für die Unterstützung und schön, dass wir etwas helfen konnten.

Ins Kinderzimmer zu gehen ist wie ein Besuch bei Ikea. Du willst eigentlich nur kurz reinschauen und kommst raus mit 6 Gläsern, 2 Tellern, 3 Schüsseln, 4 Handtüchern und noch etwas Kleinkram.

(Böhse Onkelz Zitate)

Treffen sich zwei Mäusedamen auf der Straße. „Ich habe einen neuen Freund, der ist so toll und so wunderbar, ich bin total verknallt.“

Die andere Mäusedame:

„Zeig mal ein Foto!“

Die erste Maus holt das Bild raus.

„Das ist ja eine Fledermaus“, sagt die Zweite erstaunt.

Die Verliebte: „Ach, und mir sagte er, er wäre Pilot.“

www.häfft.de

Deutsch ist so eine schwere Sprache.

Tagsüber:
Der Weizen
Das Korn

Abends:
Das Weizen
Der Korn

„Beschreiben Sie die deutsche Sprache!“

„Umfahren ist das Gegenteil von umfahren.“

Hoffentlich merkt das Finanzamt nicht, dass wir unseren **Kaffee** schwarz trinken.



Bestandsaufnahme:
Der Lack ist ab,
ein paar **Schrauben** locker,
die **ersten** Knitterfältchen,
aber sonst total **knackig!**
Es knackt überall!

Sprüche, Witze, Gedichte und vieles mehr

Vor 40 Jahren in der Vereinszeitung... (1982)

In den Leibesübungen müssen Einfachheit und Maßhalten Grundsätze bleiben, der Drang nach Bequemlichkeit und nach Luxus muß durch Gewöhnung an Kargheit, Entsagung und Bescheidenheit abgefangen werden.

Der Drang nach Passivität und bloßem Konsum muß durch Wecken der Aktivität und der Lust an Selbsttätigkeit das Gegengewicht gegeben werden.

Die Sucht nach Risikofreiheit und billiger Sicherheit in Gegenwart und Zukunft müssen die Leibesübungen dadurch entgegen wirken, daß sie den Menschen wieder zu mutvollem Wagen führen und ihn durch Gewinn an Selbständigkeit, an Kraft, an Freude, an eigener Tüchtigkeit und Leistung von dem Druck der Angst und Sorge um die Existenz befreien helfen.

Prof. Dr. Heinz Wetzel

S p o r t e h r e n t a g am 13. 4. 1983

Beim 1. Sportehrentag der Stadt Neuenhaus, der am 13. April dieses Jahres im alten Rathaus stattfand, erhielten folgende TuS - Mitglieder aus der Hand von Bürgermeister Terwey eine Medaille mit Urkunde.

Als Vizebezirksmeister der Jahre 1981 und 1982 im Kunstturnen wurde M a t h i a s K o l d e ausgezeichnet.

Geehrt wurden weiter die beiden Kunstturnmannschaften der Schüler A und B, die jeweils den Bezirksmeistertitel für den TuS nach Neuenhaus holten.

Namentlich sind dieses folgende Schüler:

Schüler A

Frank Woide
Jörn Treustedt
Christian Rickhoff
Andreas Balderhaar
Ingo Kath
Mathias Kolde

Schüler B

Tobias Jung
Henning Schmidt
Guido Schiebener
Jens Botterbrodt
Dietz Lankhorst
Johannes Prinz

Für seine herausragenden Verdienste um Turnen und Sport in Neuenhaus erhielt unser Ehrenvorsitzende
H e r m a n n L a n k h o r s t
ebenfalls die Medaille der Stadt überreicht.

A.S.

TUS

- 12 -

- 26. Folge -

Chronik

Es war fast eine Heimkulisse, vor der die 1. Mannschaft des TuS am Sonnabend, dem 22.2.1964, in Osnabrück die Aufstiegsrunde zur Oberliga bestritt. Von den 200 Zuschauern kamen allein 150 aus Neuenhaus. "Te - U - Es" schallte es immer wieder von der Tribüne herab. Unter den 150 Neuenhausern war auch Bürgermeister Friedrich Winnacker. Als die mit 5:1 Punkten gegen Eystrup, Cloppenburg und Aurich siegreichen Neuenhäuser mit ihrer Wagenkolonne sich der Stadt näherten, wurden sie schon am Teich begeistert empfangen. Da sich die Nachricht in dem kleinen Ort schnell herumgesprochen hatte, wurde aus dem Empfang ein Umzug. Blumengeschmückt und von Fackeln begleitet zogen die neuen Oberligisten durch die nächtliche Stadt und feierten schließlich in der Gaststätte Tharner ihren verdienten Sieg.

Es spricht für Friedrich Winnacker, daß er dieses Ereignis nicht als etwa neidischer Borussia-Vorsitzender sah, sondern als Bürgermeister für eine besondere Würdigung sorgte. Dazu bedurfte es keiner detaillierten Ehrenordnung sondern das Gespür für die Situation und einiger Absprachen mit dem Rat, der Verwaltung und den verschiedenen Vereinsvorständen.

Am Sonnabend, dem 28. März 1964, fand in der Turnhalle eine öffentliche Ratssitzung statt. Bei regem Zuschauerinteresse wurde die Mannschaft nun offiziell beglückwünscht und die entsprechende Ehrung natürlich auch ins Ratsprotokoll aufgenommen. Als Überraschung erhielt jeder Spieler vom TuS-Vorsitzenden Hermann Lankhorst eine Erinnerungsmedaille mit der Aufschrift

ZUM OBERLIGAAUFSTIEG 1964

überreicht.

Sechs in Mathe: Trainingsverbot! Auf jeden Fall der falsche Weg

Neben dem Fernsehverbot erhoffen sich viele Eltern auch heute noch von dem Verbot des wöchentlichen Sporttrainings eine Verbesserung der schulischen Leistungen ihrer Kinder. Wohl jeder Trainer und Übungsleiter hat schon diese unerfreulichen Dialoge mit den Eltern gehabt und fühlte sich in dieser Situation nicht gerade wohl in seiner Haut. Dabei könnte gerade er der ideale Vermittler zwischen den „Fronten“ sein!

Das setzt natürlich voraus, daß er die Jungen und Mädchen seiner Gruppe kennt und sich nicht nur für ihre Weiten, Zeiten oder Pässe interessiert. Er sollte ein wenig Bescheid wissen über die häuslichen Verhältnisse seiner Schützlinge, über ihre Fernsehgewohnheiten, ihre sonstigen Verpflichtungen in anderen Vereinen oder Jugendgruppen und über ihren – von den Eltern meist erwünschten – musischen Unterricht.

Hier liegt nämlich häufig die Wurzel allen Übels: Manche Jugendliche „tanzen einfach auf zu vielen Hochzeiten“. Sie sind jeden Nachmittag unterwegs und haben dann tatsächlich keine Zeit mehr für die Schule. Da viele Eltern einerseits zu dem sportlichen Training die geringste Beziehung haben, andererseits dieses den Kindern aber oft den meisten Spaß macht, verbietet man es ihnen „als Strafe“ am leichtesten.

Dabei wissen die Eltern gar nicht, was sie damit anrichten: Zerstörung von vielleicht bitter notwendigen Erfolgserlebnissen, Kameradschaften, körperlichem und seellichem Wohlbefinden; stattdessen Auslösung von Trotzreaktionen, die nur noch schwer zu steuern sind.

FRANKFURT 1983

EIN ERLEBNISREICHES TURNFEST LIEGT HINTER UNS

Für 26 Mitglieder unseres Vereins wird das Deutsche Turnfest in Frankfurt, daß in der Zeit vom 26. Juni bis zum 3. Juli stattfand, in schöner Erinnerung bleiben.



Deutsches
Turnfest 1983
Frankfurt
am Main



26. Juni
bis
3. Juli
1983

Bei herrlichem Sommerwetter starten unsere Teilnehmer am Sonntag, dem 26. Juni, morgens um 10 Uhr, unter Leitung der Übungsleiter: Achim Kath, Martha Kath, Ellen Radtke und Ferdinand Pötter.

Unser Ziel war Frankfurt-Bornheim, wo wir von einem Mitglied des dortigen Turnvereins in der Elly-Heus-Knapp-Schule begrüßt wurden und wir Klassenräume als Wohn- und Schlafstätte zugeteilt erhielten. Für eine Woche war dann die Luftmatratze unser Schlaflager.

Nachdem wir am Sonntagabend gemeinsam die Eröffnungsveranstaltung im Waldstadion besucht hatten, fanden an den nächsten drei Tagen für unsere Aktiven die Wettkämpfe statt. Alle 22 von uns gemeldeten Teilnehmer konnten ihren Wettkampf erfolgreich abschließen und wurden mit Siegermedaillen ausgezeichnet.

Über 60 000 aktive Teilnehmer gingen in Frankfurt in unzähligen Wettkämpfen und verschiedenen Sportarten an den Start. Es wurden insgesamt (u.a.) 111 deutsche Meisterschaften abgewickelt. 180 Faustballmannschaften und 400 Volleyballmannschaften ermittelten ihre Turnfestsieger. 12 000 Teilnehmer nahmen am Leistungstest teil. (Hier gingen mehrmals die Medaillen aus.)

Unsere Aktiven hatten, außer Olaf Kath - der beim Deutschen Sechskampf startete - den Turnfestwettkampf gewählt. Aus den Disziplinen: Geräteturnen, Leichtathletik und Schwimmen hatte sich jeder Teilnehmer seinen Vierkampf zusammengestellt.

Ein sehr gutes Ergebnis erzielten Berni Hansmann mit dem 183. Platz unter 3761 Teilnehmern in der Männerklasse I und Lutz Stroot mit dem 104. Platz unter 1804 Teilnehmern in der m. Jgd. A .

(von dem ganz hervorragenden 9. Platz Olaf Kath's im Deutschen Sechskampf wurde schon an anderer Stelle berichtet.)

Neben dem Wettkampf beteiligten sich 12 Turnerinnen und Turner unter der Leitung von Achim Kath am Vereinsturnen im Waldstadion. Unsere Mädchen und Jungen zeigten eine Laufgymnastik und ein Bodenturnen.

Am Sonnabend beteiligte sich unsere gesamte Turnfestgruppe am großen Festumzug durch die Frankfurter Innenstadt. Auch unser Ehrenvorsitzende Hermann Lankhorst, der einige Tage später anreiste, nahm daran teil.

Im Laufe der Woche besuchten wir außerdem viele Veranstaltungen, Lehrvorführungen, Meisterschaften - aber auch den Flughafen, den Zoo, die Innenstadt, die Paulskirche, den Römer und sonstige Sehenswürdigkeiten.

Nach dem Besuch der Schlußveranstaltung am Sonntagmorgen fuhren alle mit einer Fülle von neuen Eindrücken nach Hause. Für uns Teilnehmer wird Frankfurt in sehr guter Erinnerung bleiben.



Ivonne Beckmann wurde aufgrund Ihrer Leistungen zu einem Landeslehrgang am 17./18. Dez. in Hannover berufen.

● Vereinsrekorde bis Ende 1983



Männlich:

100 m Brust	1 : 13,1	am 4.12.83	in Papenburg,	Berni Hansmann
100 m Freistil	1 : 04,0 "	28.09.80	in Papenburg,	Berthold Götte
100 m Rücken	1 : 10,9 "	28.09.80	in Papenburg,	Holger Pötter
100 m Schmetterling	1 : 13,3 "	6.02.80	in Osnabrück,	Berthold Götte
200 m Lagen	2 : 35,6 "	9.03.80	in Osnabrück,	Berthold Götte
200 m Brust	2 : 45,4 "	26.02.83	in Osnabrück,	Berni Hansmann
200 m Freistil	2 : 26,9 "	8.09.79	in Bramsche,	Berthold Götte
200 m Rücken	2 : 36,9 "	29.04.79	in Schüttdorf,	Berthold Götte
400 m Freistil	5 : 45,4 "	25.04.83	in Schüttdorf,	Berni Hansmann

Weiblich:

100 m Brust	1 : 31,1	am 6.05.79	in Neuenhaus,	Angele Daalman
100 m Rücken	1 : 24,7 "	4.12.83	in Papenburg,	Anke Hülsman
100 m Freistil	1 : 13,2 "	23.07.78	in Sögel,	Angele Daalman
100 m Schmetterling	1 : 28,8 "	7.07.79	in Nordhorn,	Sabine Hemkes
200 m Lagen	3 : 13,3 "	11.09.83	in Papenburg,	Anke Hülsman
200 m Rücken	3 : 07,6 "	18.12.83	in Nordhorn,	Anke Hülsman
200 m Freistil	2 : 45,4 "	18.12.83	in Nordhorn,	Anke Hülsman
400 m Freistil	6 : 23,8 "	17.06.83	in Haselünne,	Birgit ter Haar

Abteilung: **Leichtathletik**



Anschließend an die Berichte in der letzten Vereinszeitschrift sollen nun restliche Saisonergebnisse folgen:

▷ Bezirksmehrkampf-Meisterschaften am 3./4. 9. 83 in Osnabrück

Der große Erfolg im Siebenkampf der Frauen durch Helga Voshaar wurde bereits gewürdigt.
Im 10-Kampf der Männer trat erstmalig J a n Z w a f i n k an. Er kämpfte sich trotz des Wetterumschwungs am 2. Tag großartig durch, wobei er lediglich im Stabhochsprung bei der Anfangshöhe passen mußte. Am Ende sprang bei 33! Teilnehmern der 16. Platz mit 4065 Punkten heraus. Wenn man bedenkt, daß Jan Zwafink der älteste Teilnehmer war (bereits Altersklasse M30), muß man diese Leistung umso mehr würdigen.



SG Neuenhaus / Uelsen HANDBALL



(BK) Bericht der Handballabteilung über die abgelaufene Saison 2022/2023

Die Saison war geprägt durch Meisterschaften, Vizemeisterschaften, sogar Weltmeisterschaften, Abschiede und Neuanfänge...:

In der SG waren wir in der letzten Saison ca. 520 Spielberechtigte. Von den sind ca 330 aktive Spieler, die sich auf 22 Mannschaften aufteilten.

Die Mannschaften sind im weiblichen Jugendbereich:

1x A, 3x B, 3x C, 2x D und 2x E Jugend

Der männliche Jugendbereich ist nicht ganz so stark und bestand aus:

1x A, 1x C, 2x D und 2x E Jugend.

Wir sind froh, dass für diese Mannschaften engagierte Trainer und Betreuer gefunden werden konnten – ohne sie geht es nicht. Viel Unterstützung ist auch von den Eltern gefragt, denn beim Handball stellt die Heimmannschaft immer das Kampfgericht, bestehend aus 2 Personen. Viele Eltern haben die mehrstündige Ausbildung in Kauf genommen und sind somit berechtigt am Spiel als Zeitnehmer bzw. Sekretär teilzunehmen.

Im Jugendbereich waren mit insgesamt 4 Mannschaften in der Landesliga oder höher gemeldet.

Die wbl. A-Jugend hat in der Oberliga gespielt und sich gut präsentiert. Einige Spiele wurden knapp verloren, aber immerhin wurden 5 Spiele gewonnen, was am Ende zu einem 8 Platz in der Oberliga West gereicht hat.

Die wbl. B-Jugend spielte in der Landesliga West und gewann 11 von 18 Spielen und spielte zweimal unentschieden. Es reichte am Ende zu einem sehr guten dritten Platz. Im Anschluss an die reguläre Saison fanden bereits Qualifikationsrunden für die neue Saison statt und hier hat die Mannschaft großartig gespielt und sich bereits in der ersten Runde für die Oberliga in der Saison 2023/24 qualifiziert! Herzlich Glückwunsch an die Mannschaft und das Trainerteam Kathrin Feld und Lena Kempelmann.

Die wbl. C spielte ebenfalls in der Landesliga und beendete die Saison nach 5 Siegen und einem Unentschieden auf dem 8. Tabellenplatz. Es war ein Jahr des Lernens für diese junge Truppe und sie haben in vielen Spielen, die knapp verloren wurden, gut mitgehalten.

Die männl. A-Jugend trat in der Landesliga West an. Bei den Spielen der „jungen Wilden“ war eigentlich immer Spektakel geboten. Angriff „auf Teufel komm raus“, aber leider hinten auch nicht immer ganz standhaft. In 14 Spielen kam am Ende ein Torverhältnis von 481:588 heraus. Das bedeutet im Schnitt 34 geworfene Tore, aber halt auch 42 kassierte Tore. Insgesamt also 76 Tore pro Spiel, oder knapp 1,3 Tore pro Minute! Einige der Spieler hatten bereits in der letzten Saison die Möglichkeit ihr Können in der Herren 1 unter Beweis zu stellen und rücken teilweise in diesem Jahr komplett in den Kader der Herren 1. Wir haben hier einige vielversprechende Talente an Bord, z.B. Jan Hinderink, Ole Beniermann und Fabian Wolf, die 9 bzw. 6,5 Tore pro Spiel geworfen haben. Vielen Dank an Heiner Wißmann der die Mannschaft im Laufe der Saison betreut und trainiert hat.

Weitere Erfolge im Jugendbereich sind die Meisterschaften der weiblichen D1 in der Regionsoberliga, der weiblichen D2 in der Regionsliga und der männlichen D1 in der Regionsoberliga. Herzlichen Glückwunsch an alle Meister und natürlich an alle anderen, die mit viel Spaß und Freude am regulären Spielbetrieb teilnehmen. Hier die detaillierten Berichte der Meisterschaften:

MÄNNLICHE D1 MEISTER DER REGIONSOBERLIGA

Nach einer sensationellen Saison konnten wir die Meisterschaft in der Regionsoberliga gewinnen! Mit 20:0 Punkten und einem Torverhältnis von 283:134 Toren, sind wir ungeschlagen und verdient Meister geworden! Vor der Saison, hätte wohl niemand damit gerechnet, aber die Jungs haben eine tolle Entwicklung genommen und sich stets verbessert und weiterentwickelt. Die Spieler hatten richtig Spaß beim Training und mit der Mannschaft, somit hatten wir immer eine sehr hohe Trainingsbeteiligung! Unser Ziel in der D Jugend ist es die Grundlagen vom Handball zu vermitteln und zu erlernen! Den Spaß und die Verantwortung in einer Mannschaft zu spielen und alles für das Team zu geben. Gleichzeitig aber auch die individuellen Stärken jedes einzelnen Spielers zu fördern und zu verbessern. Und das alles mit nur einer Trainingseinheit in der Woche. Ganz wichtig ist uns das Fair Play, gegenüber den Gegnern und den Schiedsrichtern zu vermitteln. Mit Jelle Feld haben wir den besten Torschützen, mit 103 Toren der Liga in unserer Mannschaft! Unsere Mannschaft hatte eine gute Mischung von älteren und jüngeren Spielern, die sich wunderbar ergänzt haben. Dank der guten Jugendarbeit im männlichen Bereich, sind wieder richtig viele Jungs in unserem Verein aktiv, was richtig toll ist. Durch die gute Zusammenarbeit und Absprache mit den E Jugend Trainerinnen konnten Spieler der E Jugend, in der D1 trainieren und spielen und somit gefördert werden! Ein großer Dank an die Eltern, die unsere Mannschaft, den Verein und ihre Kinder, super unterstützt haben. Ob als Fahrer, Zeitnehmer, Sekretäre, Cafeteria, Trikots waschen, konnten wir uns immer auf die Eltern verlassen. Demnächst werden wir noch mit allen Beteiligten einen schönen Abschluss machen und dann werden die älteren Spieler der C Jugend übergeben und es wird eine neue D1 geben. Ziel muss es sein, irgendwann mal mit den Jungs in der Landesliga zu spielen! Zur Mannschaft gehören; Jelle Feld, Henry Köster, Oliver Wolterink, Till Gortmann, Malik Wolf, Peter Deppe, Simon Koel, Maximilian Gestke, Aaron Schepers, Stein Abentroth, Enno Westhuis, Tom Legtenborg, Alexander Schmitt Trainer Toralf Stempowski, Monique Paertmann-Heidrich

HANDBALL

auf dem Bild von links nach rechts: Trainer: Toralf Stempowski, Enno Westhuis, Till Gortmann, Maximilian Geske, Jelle Feld, Simon Koel, Malik Wolf, Tom Legtenborg, Peter Deppe, Henry Köster, Oliver Wolterink, Aaron Schepers, Stein Abentroth, Alexander Schmitt, Trainerin Monique Paertmann-Heidrich



Zur Auswahl nach Bissendorf hat es bereits Jelle Feld geschafft im Grafschafter Auswahltraining befinden sich: Henry Köster, Malik Wolf, Stein Abentroth, (Alle Jahrgang 2011); Peter Deppe, Till Gortmann (Jahrgang 2012)

WEIBLICHE D1 MEISTER DER REGIONSOBERLIGA



Nach einer sehr erfolgreichen Saison und der klaren Meisterschaft in der Regionsoberliga (10:0 Punkte, 136:64 Tore), durfte unsere letztjährige D-Jugend (Jahrgang 2010 und 2011) an der Mini-WM des HVNB teilnehmen. Die Vorrunde wurde in Neuenhaus ausgetragen und wir konnten

uns als sehr guter Gastgeber präsentieren. Durch die tolle Unterstützung unserer Sponsoren und der Eltern haben wir mit einer großen Tombola und der Cafeteria hohe Einnahmen verzeichnen können. Von den Überschüssen haben wir 500 Euro an die Arche in Uelsen gespendet. Die Senioren der Tagespflege haben sich über den Scheck und unseren Besuch sehr gefreut und der Betrag soll in eine mobile Kegelbahn investiert werden.

HANDBALL

In der Hauptrunde in Cappeln konnte sich das Team in einem sehr starken Teilnehmerfeld leider nicht für das Finalturnier qualifizieren. Wir sind sehr stolz auf die sportlichen Leistungen und den tollen Teamgeist dieser Mannschaft.



WEIBLICHE D2 MEISTER DER REGIONSLIGA

Neue Saison Neue Mannschaft

Getreu dem Motto der SG Neuenhaus/Uelsen „Handball für alle und jedem – Handball mit ganz viel Spaß“ haben die Mädels der weibl. D2 die Saison als ungeschlagenen Meister der Kreisklasse beendet. Aber fangen wir mal von vorne an:

Die Mannschaft wurde aus dem älteren Jahrgang und dem jüngeren Jahrgang zusammengefügt und nun hieß es hier raus eine Einheit mit viel Spaß am Handball zu formen. Aber wir wussten auch, dass wir auf sehr starke Gegner in der Vorrunde treffen würden.

Nach den ersten Testspielen konnte man schon erkennen, dass wir auf dem richtigen Weg sind, auch wenn einige Spiele zu hoch verloren wurden, wie auch das erste Heimspiel welches 9:22 verloren wurde. Die nächsten Spiele in der Vorrunde fielen alle recht knapp aus, aber leider hat es in den 6 Spielen zu keinem Sieg gereicht. Schlussendlich beendeten wir die Vorrunde auf Tabellenplatz 6 mit 0:10 Punkten. Und hier möchten wir als Trainer mal ein RIESEN Lob an die Mädels machen: Ihr habt euch nie aufgegeben ob im Spiel oder auch beim Training!!!!

Nun haben wir die spielfreie Zeit bis zur Hauptrunde intensiv genutzt, um einige Schwächen in der Abwehr zu mindern, um somit den ein oder anderen Sieg einzufahren.

HANDBALL

Voller Vorfreude und dem Motto „Handball mit ganz viel Herz“ sind wir zum ersten Auswärtsspiel gefahren wo wir auf die ASC GW Itterbeck trafen. Ich nehme vorweg: es war eine mega Leistung. Unsere Abwehr hat den Itterbeckerinnen kaum eine Lücke gelassen und somit stand es nach 40 Minuten 17:9 für uns und somit konnten die Mädels ihren ersten verdienten Sieg feiern. Doch das sollte es nicht gewesen sein. Es folgten 2 weitere: 24:17 gegen TV Meppen II und 13:11 gegen SV Vorwärts Nordhorn II.

Die Freude war riesig und die Stimmung in der Mannschaft war mega. Doch eines hatte die Mannschaft noch nicht registriert: noch ein Sieg und wir wären Meister. Auf ging es ins Emsländische Herzlake wo wir gegen die HSG Haselünne/Herzlake antreten mussten. Nicht nur die Mannschaft war nervös, sondern auch die Trainer was man auch in der ersten Hälfte gemerkt hat. Spannender hätte dieses Spiel nicht werden können (6:7). In der Pause haben wir versucht unsere Nervosität abzustellen und wieder unser Spiel mit ganz viel Spaß und Herz zu spielen, was uns dann auch gelungen ist. Wir haben 13:18 gewonnen und durften uns nun Meister nennen.

Womit keiner gerechnet hat, ist eingetreten: Die Meisterschaft 2022/23 geht nach Neuenhaus. Doch wir haben ja noch ein Spiel und sollten wir das auch gewinnen würden wir, wie unsere weibl. D1, die Meisterschaft ungeschlagen erreichen.

Kurz und knapp, 17:9 mit einer Mannschaft, die es verdient GEWONNEN hat.

Mädels, das Trainerteam ist stolz auf euch und eure Leistung!!!!

Auch ein Dank für euren Einsatz geht an die Betreuerinnen Emma Linke und Jette Braakmann.



Zum Team gehören:

Lisa Bergmann, Insa Bolks, Sarah Engels, Malena Everink, Mira Granja-Nunes, Mia Gysbers, Anna Homann, Mijana Imming, Paula Kappen, Ella Naber, Lia Ortmann, Loredana Porcu, Lenja Pretzel, Hannah Scalese, Joya Sloom, Lotta Scholte-Wassink, Finja Schroven, Nina Voet, Frida Weber

Trainer/-innen: Florian Schwenkner, Inge Bergmann, Emma Linke, Jette Braakmann

Neben den ganzen Mannschaften, die bereits erwähnt wurden, sind weitere 80 Kinder im Mini Bereich aktiv und das nur in Uelsen! In Neuenhaus wurde die Mini Sparte erst letztes Jahr wieder aufleben lassen und bereits jetzt haben wir 50 Kinder am Start! Das ist ein großartiger Erfolg!

Senioren Bereich:

Im Damenbereich waren wir mit 4 Mannschaften am Start.

Die **Damen 1** spielte in der Oberliga Nordsee eine hervorragende Saison. Bereits relativ früh zeichnete sich ab, dass man mit dem Abstieg aus der höchsten HVNB Klasse nichts zu tun haben wird. Es gab viele sehr schöne Siege zu feiern, aber auch ein paar knappe Niederlagen zu bedauern. Hervorzuheben ist, dass man als nur eine von zwei Mannschaften beim späteren Meister in Oyten gewinnen konnte, womit man wohl eher nicht gerechnet hat, als man morgens in Uelsen in den Bus gestiegen ist.

Am Ende der Saison hat Alex Pauli ihren Trainerposten zusammen mit Hans Paust – wie bereits vor der Saison angekündigt – abgegeben. Wir danken den beiden, die diese Saison übergangsweise das Amt bekleidet haben und begrüßen zur neuen Saison den neuen Trainer Ron Stege.

Die **Damen 2** hat in der Regionsoberliga gespielt. Das Saisonziel für diese neuformierte Mannschaft war „Aufstieg“. Es sah auch zu Anfang alles gar nicht schlecht aus. Die ersten 10 Saisonspiele wurden teils deutlich gewonnen. Dann traf man auf Schüttorf und verlor leider mit 22:19 in Schüttorf. Die Mannschaft ließ sich nicht beirren und gewann danach wieder alle ihre Spiele – außer gegen Quitt Ankum. Im letzten Saisonspiel traf man wieder auf die Schüttorferinnen. Die Halle in Neuenhaus war voll besetzt und die Stimmung war gut. Mit einem 4 Tore Sieg wäre man Meister. Schüttorf hatte 2 Minuspunkte und unsere Damen 4. Doch am Ende reichte es nicht ganz. Man gewann das Spiel mit drei Toren, womit beide Mannschaften 40:4 Punkte aufwiesen und im direkten Vergleich unentschieden dastanden. Schüttorf hatte das insgesamt bessere Torverhältnis und wähnte sich als Meister, allerdings sah die Handball Region Bentheim Emsland dies anders und setzte ein Entscheidungsspiel um die Meisterschaft an. Dieses Spiel gewannen die Schüttorferinnen denkbar knapp mit 19:18. Die Enttäuschung bei den Mädels war sicher groß, aber nächstes Jahr treten sie trotzdem in der Landesliga an! Herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg!!!

HANDBALL

Die **Damen 3** war in den letzten Saisons 2-mal Meister geworden und trat nun der der Regionsliga1 an. Dort belegte man am Ende einen guten 4. Platz.

Die **Damen 4** trat in der Regionsliga2 an. Die ganz junge Truppe, die hauptsächlich aus Spielerinnen der letztjährigen A-Jugend besteht. Hat sich gut entwickelt und sich durch die Saison gekämpft. Leider fehlten für die Mannschaft ein Trainer / Betreuer, so dass die Mädels alles selbst geregelt haben. Im verlauf der Saison kamen leider hier und da beruflich bzw. krankheitsbedingte Absagen hinzu, so dass am Ende leider nur die rote Laterne gewonnen wurde. Herzlichen Dank an die Mädels, die es trotzdem komplett durchgezogen haben.

Die **Herren 1** spielte letzte Saison nach dem Abstieg aus der Verbandliga in der Landesliga. Nach einem guten Start mit drei Siegen, kamen auch gleich drei Niederlagen. Man merkte, dass die Landesliga kein Selbstläufer sein wird. Im Laufe der Saison wechselten sich Siege und Niederlagen häufig ab. Einige Spiel wurden unglücklich verloren. Am Ende reicht es aber deutlich zu einem Nichtabstiegsplatz. Mit 9 Siegen, zwei Unentschieden und 11 Niederlagen wurde man punktgleich mit der HSG Nordhorn II Achter. Die Mannschaft wird in der Saison 2023/24 wieder in der Landesliga antreten. Allerdings haben einige Spieler ihre Karriere beendet, darunter die Top Scorer Jörn Wolterink und Pavel Mickal. Die neue Saison wird eine wesentlich jüngere Mannschaft in der Landesliga bestreiten.

In der nächsten Saison 2023/24 sind bisher insgesamt 25 Mannschaften gemeldet, davon 5 Seniorenmannschaften und 20 Jugendmannschaften

Herren 1 Landesliga
Damen 1 Oberliga
Damen 2 Landesliga
Wbl. C1 Landesliga
Wbl. B1 Oberliga / Verbandliga
Wbl. A1 Landesliga
Mnl. B Landesliga

Insgesamt
57 Trainer / Betreuer
17 Schiedsrichter plus 3 Beachschiris
56 Sekretäre / Zeitnehmer

Saisonvorbereitung mal anders

(FS) Die weibliche C2 der Handballabteilung hat sich in der Vorbereitung auf die neue Saison intensiv mit Aqua Fitness auseinandergesetzt. In einer einstündigen Einheit wurden die Spielerinnen sowohl körperlich gefordert als auch bestens auf die bevorstehenden Herausforderungen vorbereitet.

Die Aqua Fitness Einheit begann mit viel Spaß und Spiel im Wasser. Die Spielerinnen konnten sich zunächst auflockern und auf die kommende Stunde einstimmen. Die Fitnesstrainerin sorgte für eine gute Atmosphäre und motivierte die Spielerinnen zu Höchstleistungen.

Nach dem spielerischen Einstieg ging es dann anstrengend weiter. Die Übungen im Wasser waren herausfordernd und forderten die Muskulatur der Spielerinnen enorm. Die Trainerin achtete darauf, dass alle Übungen korrekt ausgeführt wurden und die Spielerinnen ihre maximale Leistung abrufen konnten.

Die Aqua Fitness Einheit war eine perfekte Vorbereitung für die Handballmannschaft. Das intensive Training im Wasser stärkte nicht nur die Muskulatur, sondern verbesserte auch die Ausdauer und Koordination der Spielerinnen. Zudem war es eine willkommene Abwechslung zum üblichen Hallentraining.

Die Spielerinnen möchten sich herzlich bei ihrer Fitnesstrainerin für die bestmögliche Vorbereitung bedanken. Ihre Motivation und ihr Engagement haben die Einheit zu einem besonderen Erlebnis gemacht und die Mannschaft optimal auf die kommende Saison vorbereitet, aber auch ein Dank an die Schwimmabteilung, die uns das Außenbecken im Dinkelbad Neuenhaus für die Zeit zur Verfügung gestellt haben.

Florian Schwenkner



Sommerevent der Damen-Gymnastikgruppen



(LB) An unserm letzten Sportmontag vor den Sommerferien, haben wir uns auch in diesem Jahr wieder zu einer sportlichen Herausforderung der anderen Art getroffen. Zuerst ging es auf die Fietse, um kräftig in die Pedale zu treten. Vorweg

Henny! Wie jedes Jahr hat sie wieder eine tolle Tour geführt. Anschließend trafen wir uns zu sehr leckerem Fingerfood und diversen Getränken auf der Vereinsraum- Terrasse. Wir waren eine fröhliche Runde von ungefähr 40 aktiven Sportlerinnen aus drei Gruppen. Vom „jungen Mittelalter bis in die späten Achtziger“ hatten sich die sportlichen Damen viel zu erzählen und dabei wurde natürlich auch or-



dentlich die Lachmuskulatur trainiert. Anschließend haben wir uns mit einem guten Gefühl in die Sommerferien verabschiedet. Gerhilde und Gunda haben sich die Auszeit von uns wohl verdient! Denn, frisch erholt sind wir alle nach den

Ferien wieder sportlich aktiv in unseren Gruppen gestartet. Unser nächstes Event wird der Glühweinabend vor Weihnachten sein und die Zeit ist schneller da, als gedacht!!





Gesundheitssport im TuS

(GB) Gesundheitssport verfolgt immer eine ganzheitliche Zielsetzung und basiert auf einem modernen Verständnis von Gesundheitsförderung.

Im Gesundheitssport müssen folgende Kernziele Berücksichtigung finden:

Kernziel 1: Stärkung von physischen Gesundheitsressourcen

Verbesserung von

Kraft: Kräftigung der Muskulatur

Ausdauer: Stärkung und Ökonomisierung des Herz-Kreislaufsystems. Das bedeutet, dass das Herz nicht so häufig schlagen muss und den Körper dennoch optimal versorgt

Koordination: Ökonomisierte, effiziente und vor allem sichere Bewegungen können im Gesundheitssport durch Koordinationsübungen trainiert werden. Die Körperbeherrschung mit Stabilisationstraining – wichtig zur Sturzprophylaxe – nicht nur bei Älteren.

Beweglichkeit: Gelenke beweglich zu halten, um so Fehlhaltungen entgegenzusteuern, ist ein wichtiger Aspekt im Gesundheitssport.

Entspannung: Wichtig im Bereich der Gesunderhaltung ist die Komponente des Entspannens. Dabei können u.a. Übungen zur Muskelrelaxation, Elemente aus dem Yoga, Eigenmassage oder das Abrollen über Faszienrollen genutzt werden.

Kernziel 2: Stärkung von psychosozialen Gesundheitsressourcen

Angestrebt wird der Aufbau eines positiven Körperkonzepts sowie die Vermittlung von Wissen über die vielfältigen Möglichkeiten und Wirkungen körperlicher Betätigung.

Kernziel 3: Verminderung von Risikofaktoren

Sport wirkt sich direkt auf den Fettstoffwechsel, Blutzucker, Übergewicht und das Immunsystem aus. Körperliche Aktivität wirkt sich also vorbeugend auf Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes, Osteoporose, Krebserkrankungen etc. aus.

Kernziel 4: Bewältigung von Beschwerden und Missbefinden

Stimmungsverbesserung und Verbesserung des allgemeinen Wohlbefindens durch sportliche Aktivität kann zu einer positiveren Bewertung des eigenen Gesundheitszustandes führen.

Kernziel 5: Aufbau von Bindung an gesundheitssportliche Aktivität

Dies bedeutet regelmäßige Teilnahme am Gesundheitssport. Langfristiges Dabeibleiben ist deshalb eine zentrale Zielsetzung im Sinne der Herausbildung eines gesunden Lebensstils.

Kernziel 6: Verbesserung der Bewegungsverhältnisse

Profilierte Gesundheitssportangebote, qualifizierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter, adäquate Räumlichkeiten und Geräte, kommunale Vernetzungen und Kooperationen sowie Qualitätssicherung in Bezug auf die Maßnahmen sind hier zielführend.

Der TuS Neuenhaus besitzt das Qualitätssiegel Pluspunkt Gesundheit des DTB für herausragende Leistungen im Bereich Gesundheitssport und qualifizierte Vermittlung gesundheitsfördernder Bewegungsangebote.

Wir bieten folgende Angebote im Bereich Gesundheitssport:

BodyFit

Gymnastik für Frauen
Hermann-Lankhorst-Halle
Montag 19-20 Uhr, Donnerstag 18-19 Uhr



Rückengymnastik

Gymnastik für Frauen und Männer
Hermann-Lankhorst-Halle
Montag 18-19 Uhr

Fit im Alter 65+

Gymnastik für Männer und Frauen ab 65 Jahren
Hermann-Lankhorst-Halle
Montag 17-18 Uhr



Seniorengymnastik

Bewegungsangebot für SeniorInnen
Hermann-Lankhorst-Halle
Freitag 16:30 – 17.30 Uhr

Männerfitness

Verbesserung von Beweglichkeit, Ausdauer, Kraft, Koordination und Flexibilität sind Ziel der Stunden für Männer.
Hermann-Lankhorst-Halle
Donnerstag 19-20 Uhr



REHA- und Präventionssport

Hier ist eine Teilnahme auf ärztliche Verordnung möglich

- In der Sporthalle
- Im Dinkelbad (Wassergymnastik)

REHA Sport im Wasser

Ort: Dinkelbad Neuenhaus
Samstags

Gruppe 1 8 – 8:45

Gruppe 2 8:45 – 9:30

Gruppe 3 9:30 – 10:15

Die erste und zweite Gruppe trainiert im Sportbecken. Gruppe 3 findet im Nichtschwimmer-Bekken statt.



REHA Sport in der Sporthalle:

Hermann-Lankhorst-Halle
Donnerstag 17-18 Uhr





Mülstegen

– PARTYSERVICE –

Für jeden
Anlass das
richtige
Catering

- Grillservice
- Imbisswagen
- Menüs und Buffets
- Fingerfood/Kalte Platten
- Imbiss in Hoogstede

Alle Infos und Angebote auf

www.partyservice-muelstegen.de



Der TUS Neuenhaus startet in die Wandersaison 2023 bei schönstem Sonnenschein!

(CMPL) Am Samstag, den 28. Januar 2023 trafen sich über zwanzig Wanderfreudige in Uelsen am Hollboom.

Unter der Leitung von Henni Balderhaar ging es querfeldein durch den Wald Richtung Wilsum.

Bei einer Verschnaufpause im Bereich der Wilsumer Seen überraschte Henni die Wander*innen mit Neujahrskuchen und einem Likörchen.

Als Abschluss ging es in den Hof Blekker in Uelsen zum Kaffeetrinken.

Das war ein gelungener Auftakt!







Volleyballabteilung

(ASH) Hallo alle miteinander.

Wir lassen auch wieder etwas von uns hören 😊

Vorstellen müssen wir uns eigentlich nicht mehr, aber wir sind es, die Hobby Volleyball Damen des TUS Neuenhaus.

Bekanntermaßen ist die Dinkel Duo Halle fertiggestellt und wird bereits fleißig genutzt.

Auch wir sind in den Genuss gekommen und haben eine Hallenzeit dort erhalten. Der Tag ist immer noch Dienstag geblieben, nur die Zeit hat sich etwas geändert. Anstatt um 19.30 Uhr spielen wir jetzt um 20.00 Uhr.

Zur Eröffnung bzw. am Tag der offenen Tür haben wir uns sogar mit einem kleinen Spiel dort präsentiert. Dies war für uns sehr aufregend, da das gesamte Equipment neu und auch ungewohnt war. Die schweren, eisernen Stangen sind nun aus leichtem Aluminium, das Netz wird mit einer modernen Kurbel gespannt und auf Höhe gebracht, für die Bodendecke benötigt man einen coolen Saugnapf, kurzum: alles chic und leider auch gewöhnungsbedürftig. Zumindest war der erste Aufbau ein spannendes Erlebnis. Das ist auch bis vor kurzem so geblieben. Jeden Dienstag hat sich nämlich erst einmal unser Training als „finde die Kurbel“ entpuppt. Die Kurbel haben wir an den verschiedensten Orten in der Halle wieder gefunden, nur einmal leider gar nicht mehr.

Ärgerlich für uns, da das alles von der Trainingszeit abgeht. Wie aber schon gesagt, das war bis vor kurzem so. Jetzt nach den Sommerferien wurden die Schulen und andere Abteilungen aufgefordert, die Kurbeln nicht mehr einzuschließen, sondern an definierten Stellen in der Halle zu platzieren. Seitdem hat das Suchen ein Ende: Es gibt jetzt eine Halterung in mit Hinweisschild für die Kurbel.

Wenn das auch in Zukunft klappt, dürften alle Nutzer:innen der Halle keine Probleme mehr haben.

Was im Volleyball Sport an der neuen Halle sehr erwähnenswert ist, betrifft die Deckenhöhe. Diese ist im Gegensatz zur Hermann-Lankhorst-Halle einfach genial hoch, höher am Höchsten. Wir sind begeistert.

Mittlerweile ist allerdings auch schon zu beobachten, dass etliche Bälle in der Trapezdecke feststecken. Scheinbar ein neuer Sport: schieße den Ball so hoch, dass er in der Decke stecken bleibt. Respekt vor denen, die das schaffen, aber irgendwann kommen die Bälle sicherlich auch wieder runter. Früher, oder später.



VOLLEYBALL

Ansonsten ist eigentlich alles beim Alten: wir sind bunt gemischt im Alter zwischen 20 und 70 Jahren, spielen auch immer noch mit den Herren zusammen (hier noch einmal wieder ein großes: Dankeschön) und freuen uns auf und über jeden Neuzugang.

Natürlich steht auch wieder das Freundschaftsspiel gegen die Lohner Damen an.

Nachdem wir hoffentlich nun alle die C-Phase (Corona-Phase) überstanden haben, können wir das nun endlich einmal nachholen.

Wir freuen uns schon sehr darauf. Der Termin ist in Planung.

Bis bald. Eure Volley-Damen.



**Es spielt keine Rolle, ob es sich um
eine Beziehung, einen Lebensstil oder
einen Job handelt.**

**-
Wenn es dich nicht glücklich macht,
lass es los!**

Prellball macht Spaß und Laune



(GH) Wir spielen Prellball! Was ist denn Prellball, fragen viele und wo kommt das her? Laut „Wikipedia“ entstand Prellball aus dem Turnen., als Turner den Ball zur Auflockerung der Übungsstunden nutzten. Als Leine diente eine umgedrehte Turnbank. Erst seit 1936 gab es Regeln und amtliche Regeln erst seit 1945.

Beim TuS waren es auch ältere Turner – wie der leider verstorbene Achim Kath – der den Prellball wieder ins Leben gerufen hat. Leider gibt es hier Turnen nach altväterlicher Art (Turnvater Jahn) nicht mehr, aber Prellball hat überlebt – wenn auch nicht so bekannt wie andere Sportarten. Aber eine Gruppe „gestandener“ Männer hielt die Fahne aufrecht und im vergangenen Jahr sind von Nordhorn ein Paar Recken hinzugekommen. Was geblieben ist die turnerischer Grundidee, gemeinsam vieles machen, dazu zählt auch ein Bierchen nach dem Spiel – ach wie lange hat uns der Aufenthaltsraum gefehlt, muss denn die Reparatur eines Wasserrohrbruchs soooo lange dauern?

Außerdem machen wir Fahrradtouren, wenn die Halle während der Sommer-Schulferien geschlossen ist. Unsere Frauen vergessen wir auch nicht. Sie werden zum regelmäßigen Herbstessen im Oktober/November eingeladen. Kurzum wir sind eine nette Truppe und integrieren auch die alten Kumpel, die leider nicht mehr aktiv sein können. Immer wieder schön, sie zu sehen.



Mitspieler gesucht!!

Natürlich würden wir auch gerne neue Mitstreiter sehen, auch das weibliche Geschlecht ist willkommen. Im übrigen wird jeweils vor dem Spiel etwas für die Fitness getan – gymnastische Übungen usw. werden angeboten. Besucht uns doch mal zu einer Übungsstunde, wir sind in der Hermann Lankhorst Halle montags von 18.30 bis 20.00 Uhr.



eine Pause während der Radtour im Sommer 2023

Nach einem Besuch bei
Oma und Opa
sind die Kinder erziehungstech-
nisch wieder auf
Werkseinstellung zurückgesetzt!



Boule-Abteilung - Bericht 2023

(HJT) Inzwischen haben wir uns an die neuen Boulebahnen gewöhnt. Da der Platz dort nicht ausreichte, konnten es leider nur noch 4 Bahnen werden.

Somit können wir keine Turniere wie früher mehr ausrichten.

Bei der Meisterschaftsrunde Ü70 konnten wir gerade noch genügend Bouler stellen und haben dann auch noch bei 4 Siegen und zwei Niederlagen einen Platz in der oberen Tabellenhälfte erreicht.

Mit dieser Truppe treffen wir uns regelmäßig zu folgenden Zeiten:

dienstags **10.00 - 12.00 Uhr**

freitags **15.30 - ca.17.30 Uhr - mit anschließendem Schnack**

Auch Schnuppergäste sind willkommen, hier können sie testen, wie ihnen das Boulespielen gefällt.

Erfreulicherweise ist auch eine neue Treffzeit **mittwochs ab 19 Uhr** entstanden, bei der sich ehemalige aktive Handballer zusammengefunden haben.

Jahreshöhepunkt war unsere Vereinsmeisterschaft im August, die bei beiden Gruppen regen Zuspruch fand.



Auch in diesem Jahr wurde nach dem bewährten Modus wie bisher gespielt. Bei diesem Doublettenturnier wurden in allen sechs Vorrundenspielen an zwei Spieltagen Partner und Gegner neu ausgelost. Am Freitag, 18. August, war der Abschlusstag. Die vier Punktbesten kamen ins Finale. Die nächsten vier spielten um den dritten Platz. Auch hier wurden die Zusammensetzungen ausgelost. Es kam zu interessanten Endspielen. Beim Spiel um die Vereinsmeisterschaft ging die Paarung Albert Kolde und Gerd Munier zunächst in Führung, doch dann konnten Frank Börgeling und Hans Wissmann nicht nur aufholen, sondern auch recht deutlich gewinnen.

BOULE



Meisterschaftsspiel - (von links) Gerd Munier und Abbi Kolde, Hans Wissmann und Frank Börgeling

Das Spiel um Platz drei entschieden Luise Treustedt und Klaus Keune für sich.

Spiel um Platz 3 - (von links) Veronika Pütt, Luise Treustedt, Klaus Keune, Hans-Jürgen Johannink

Die Siegerehrung gleich danach nahmen unser Abteilungsleiter Ferdi Pötter und Turnierleiter Hanjörg Treustedt vor.



Siegerfoto - (von links) die Zweitplatzierten Gerd Munier und Abbi Kolde, die Vereinsmeister Hans Wissmann und Frank Börgeling, dritter Platz für Luise Treustedt und Klaus Keune

Mit einem geselligen Grillen und vielen Unterhaltungen klang die bestens verlaufene Veranstaltung aus.

Am Grill - (von links) Abteilungsleiter Ferdi Pötter im Gespräch mit Ulrich Börgeling und Grillmeister Dieter Althoff



Text und Fotos: Hanjörg Treustedt

CLASSIC WÄSCHT FÜR EINEN VEREIN

AUTOWÄSCHE
CLASSIC wäscht für den **TuS Neuenhaus**

Das Auto strahlt im Sonnenschein,
ist es sauber und auch rein!
Bei **CLASSIC** braucht ihr euch nicht quälen,
könnt das beste Programm euch wählen!

Nicht nur sauber, sondern rein,
das findet auch der **TuS Neuenhaus** fein.
Für jede Wäsche gibt es heuer
einen Euro ohne Steuer.

Es kostet euch nicht ein Stück mehr,
doch wir, wir freu'n uns drüber sehr.
Wir danken **CLASSIC**, das ist klar,
diese Idee ist wunderbar!

Aktionszeitraum: 01. bis 31. August 2023
Jede Wäsche zählt - und wir zählen auf euch!
Euer TuS Neuenhaus

Wir bewegen ... euch!
Turn- und Sportverein Neuenhaus von 1907 e. V.

Ein tolle Aktion der Classic-Tankstelle in Neuenhaus. Für Olaf Beerning, der mit uns diese Aktion durchgeführt hat, ist die Unterstützung örtlicher Vereine von Classic-Oil eine tolle Möglichkeit, Vereine zu unterstützen.

Leider war der August einer der schlechtesten Waschmonate überhaupt, aber wir als Verein sind natürlich über jeden Euro dankbar, den wir außer der Reihe bekommen können. Und eine solche Aktion ist schon ein tolles Angebot, uns als Verein ein wenig zu präsentieren.

Neben der allgemeinen Aktion gab es die Möglichkeit, Kaffee und Kuchen am Wochenende anzubieten und so die Vereinskasse noch ein wenig aufzustocken. Dieses hat die Schwimmabteilung an einem Samstag genutzt und unterstützt von Aktiven und Eltern kamen neben Verkaufserlösen auch einige Spenden in die Spardose!

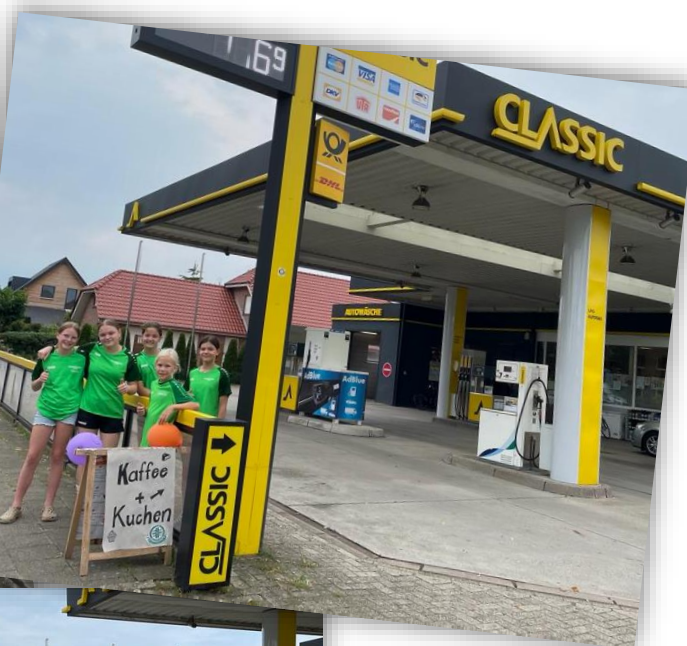
Mutige und motivierte Kinder haben an der Tankstelle mit selbstgemalten Plakaten auf die Aktion hingewiesen und an den Zapfsäulen die Autofahrer angesprochen. Hier waren sehr viele spendable Neuenhauser dabei, die dem Verein mit einer kleinen Spende einfach was Gutes tun wollten – hier sagen wir ganz herzlich Danke!

Die Eltern haben eine tolle Auswahl Kuchen zur Verfügung gestellt, die leider aufgrund des mäßigen Wetters und der damit verbundenen nicht wirklich hohen Waschstraßenfrequenz nur wenig feilgeboten werden konnten.

Trotz des mäßigen Wetters war die Aktion der Schwimmabteilung ein voller Erfolg und hat allen Beteiligten viel Spaß gemacht!

Danke hier auch für die starke Unterstützung!

CLASSIC WÄSCHT FÜR EINEN VEREIN





Basketball - neu beim TuS Neuenhaus

(SF) In Sachen Ballsport ist der TuS immer sehr vielfältig unterwegs gewesen. Neben einer starken Handballsparte - der SG Neuenhaus / Uelsen - gab es immer Volleyball, Prellball, Korfball, Faustball und ähnliche Ballsportarten im Angebot.

Auch, wenn sich immer wieder Bereiche verabschieden und liebgewonnene Sportarten heute aus der Mode gekommen sind, bleiben wir uns treu und versuchen, auch weiterhin breit aufgestellt zu sein.

Das Angebot, eine Basketballtruppe aufzubauen und mit Spaß und Begeisterung den orangenen Ball im Korb zu versenken, kommt daher grade Recht und füllt auch eine Lücke, die aus diversen Gründen in den letzten Jahren entstanden ist. Dass wir damit auch einem aktuellen Trend nachgehen können, freut uns natürlich ungemein!

Mit Thomas Blank können wir nun dieses neue Angebot platzieren und hoffen auf eine rege Beteiligung.

Bei Fragen wendet euch gerne an Thomas oder auch an das TuS-Büro! viel Spaß beim Körbelegen!

Mitspieler gesucht!

Hobby-Basketball-Team

für Erwachsene

Interesse?
Dann melde dich!

Ansprechpartner:
Thomas Blank
Tel.: 01708228859

Donnerstags
18:00 - 20:00 Uhr

Hermann Lankhorst
Sporthalle Neuenhaus



Mitgliederversammlung ohne Einschränkungen eine Wohltat und eine tolle Atmosphäre



(SF) Es war fast wieder wie früher und auch der Zeitpunkt lässt auf Normalität schließen. Am 08. März fand unsere diesjährige Jahreshaupt- und Mitgliederversammlung statt und es fühlte sich schon fast wie früher an!

Die Tagesordnung war mit der fristgerechten und ordnungsgemäß veröffentlichten Einladung bekannt gegeben worden und nach dem einstimmigen Beschluss sowohl über das Protokoll des Vorjahres als auch über die angepasste Tagesordnung stand der wohl schmerzlichste Teil der Veranstaltung an – das Gedenken der Verstorbenen.

Jedes von uns gegangene Mitglied hinterlässt eine Lücke in unserer Gemeinschaft und der Mensch, der hier gegangen ist, kann als solcher nicht ersetzt werden. Wir werden das Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder in Ehren halten und heute erinnern wir insbesondere an diejenigen, die seit der letzten Mitgliederversammlung verstorben sind:

Friedel Walter (29.07.2022)

Gisela Schiebener (20.08.2022)

Achim Borrink (25.12.2022)

Peter Willems (15.01.2023)

Anne Kortmann (11.02.2023)

Jetzt waren sachliche Punkte an der Reihe, die nun abgearbeitet wurden. Als erstes stand die Wahl der Kassenprüfer auf dem Programm, bei der Derk van Dorsten und Volker Hummel einstimmig gewählt wurden. Der anschließende Bericht der Kassenprüfer stellte der Buchführung einen tadellosen Leumund aus – es ließen sich keinerlei Ungereimtheiten feststellen. Der folgende Antrag auf Entlastung des Vorstands wurde dann auch einstimmig angenommen.

Es folgten die Berichte des Vorstands zum vergangenen Jahr und einem kleinen Ausblick auf das, was in 2023 ansteht. Die Eröffnung des DinkelDuos und die Schließung der Boussy-Sporthalle waren sehr markante und einschneidende Punkte für unseren Verein, ebenso wie der Wasserschaden und die Notwendigkeit der Sanierung des TuS-Raumes, wie von Stephan vorgetragen wurde.

Gunda stellte die nüchternen Zahlen der Geschäftsführung und den Finanzbericht der Finanzwartin vor und wies dabei auch auf die positive Entwicklung mit neuen Angeboten auf der einen Seite, aber auch auf die negative Kostenentwicklung auf der anderen Seite hin. Mit den in der Rücklage zur Verfügung stehenden Mitteln wollen wir versuchen, 2023 und möglichst auch 2024 die Beträge stabil zu halten - ob wir das für das ganze Jahr 2024 hinbekommen können, wird sich dabei aber erst nach Abschluss des laufenden Jahres rausstellen.

Tomke gab einen Ausblick auf den aktuellen Prozess, uns für das Thema Gewalt und sexuelle Gewalt im Sport fit zu machen. Tomke und Judy haben über die Hobbit in Verbindung mit dem Kreissportbund eine Ausbildung zu Ansprechpartnern zu diesen Themen gestartet und am Ende soll unser Verein die notwendigen Grundlagen, das Know How und die Zertifikate für den sachgerechten und sensiblen Umgang mit Betroffenen haben – ein Thema, an dem heute keiner mehr vorbeikommt.

Dieser Prozess wird dann auch transparent mit allen notwendigen Informationen, Ansprechpartnern und Eckdaten bekannt gegeben und alle Übungsleiter, Trainer und Vorstandsmitglieder werden dazu durch Schulungen eingebunden.

Und natürlich sollen in unserem Verein alle Mitglieder das Gefühl haben – da bin ich gut aufgehoben!

Nun folgten die Ehrungen der sportlichen Leistungen. Leider waren seitens der geehrten Mannschaften nur eine einzige Aktive ihrer Sparte dabei, was wir als sehr schade empfunden haben. Klar müssen nicht immer ganze Mannschaften dabei sein, aber wenn quasi keiner da ist, ist das nicht nur für die Geehrten sehr schade.



Von der Schwimmabteilung übernahm Judy Koonstra-Harmelink als Abteilungsleiterin die Ehrungen von 10 Aktiven, die sich mit ihren starken und erfolgreichen Leistungen im Jahr 2022 für die Ehrungen qualifiziert haben. Judy erläuterte die Gründe für die Ehrungen und sie war sichtlich stolz auf ihre Kids.

Harmelink, Luca Schipper, Anni Menken, Bente Brink, Evelyn Harmelink, Ande Brink und Eike Legtenborg.

Anschließend übernahmen Florian Schwenkner und Silke Treustedt vom Leitungsteam die Ehrungen aus dem Bereich Badminton. Hier haben 6 Aktive sehr erfolgreich das letzte Jahr abgeschlossen und waren auf den unterschiedlichen Ebenen in ihren Altersklassen eine tolle Vertretung für ihren Verein. Auch hier kann man sagen, dass Silke und Florian sichtlich stolz auf ihre Truppe waren.



Geehrt wurden Tim Lohuis, Stina Vrielmann, Lucy Kopec, Tamino Treustedt, Lasse Ströer und Alexandra Nyhuis.



Nun standen die Ehrungen der Handballabteilung an. Leider in Abwesenheit, aber von ganzem Herzen bedankt sich hier der Vorstand bei Beate Kieft für ihren tollen und unermüdeten Einsatz für den Handball der SG Neuenhaus/Uelsen.

Die Ehrungen der Mannschaften übernahm Andreas Mers, der sich dankenswerterweise bereit erklärt hat, die Abteilungsleitung zu übernehmen.



Geehrt wurden die Mannschaften der weiblichen D1, die Annika entgegennahm, der weiblichen A1, die als Trainer Erhard Schomaker entgegennahm und der Damen 3.

Die Mannschaften waren mit folgenden Besetzungen für die Ehrung angemeldet:

D1 - Tim Schomaker, Melina Pelties, Annika Delke, Lara Wolbink, Charlotte Büsscher, Ruth Klokckers, Lyn Beuker, Elisa Knief, Melina Jansen, Kim Beuker,

Linh Nguyen, Marla Gülker, Jette Hoek, Sophia Jansen, Lana Berens, Lina Marie Wolbert, Jenna Vrielmann und Loana Zwafink

A1 - Anne Reefmann, Carina Berends, Daria Brouwer, Emma Große Lögten, Fenja Lefers, Kora Bosch, Lia Motzkus, Lilly Voet, Maite Wolterink, Marieke Beerink, Sophie Remie, Sophie Schürmann, Femke Veltmann. Malin Epmann und Erhard Schomaker

Damen 3 - Malien Dams, Kristin Delke, Christin Egbers, Lena Kempelmann, Laura Klompaker, Annika Nyhuis, Nikki Oosterhof, Ina Ostergetelo, Melina, Esther Hoffschroer, Ellen Stahl, Marie Theres Ströer, Viona Veldman, Louisa Visscher, Kerstin Warrink und Beate Kieft

Im Anschluss an die Ehrung der verdienten Sportler und Sportlerinnen konnten wir mit der Personalie des **Mitglieds des Jahres 2022** einen völlig überrumpelten **Gerd Heiliger** ehren. Er ist trotz seines hohen Alters ein sportliches Vorbild für sein Umfeld und seine vielfältigen Aktivitäten mit und um den Sport herum sorgen immer für viel Spaß und gesunde Bewegung. Danke für alles, was du für dein Umfeld und den Verein insgesamt leistest!



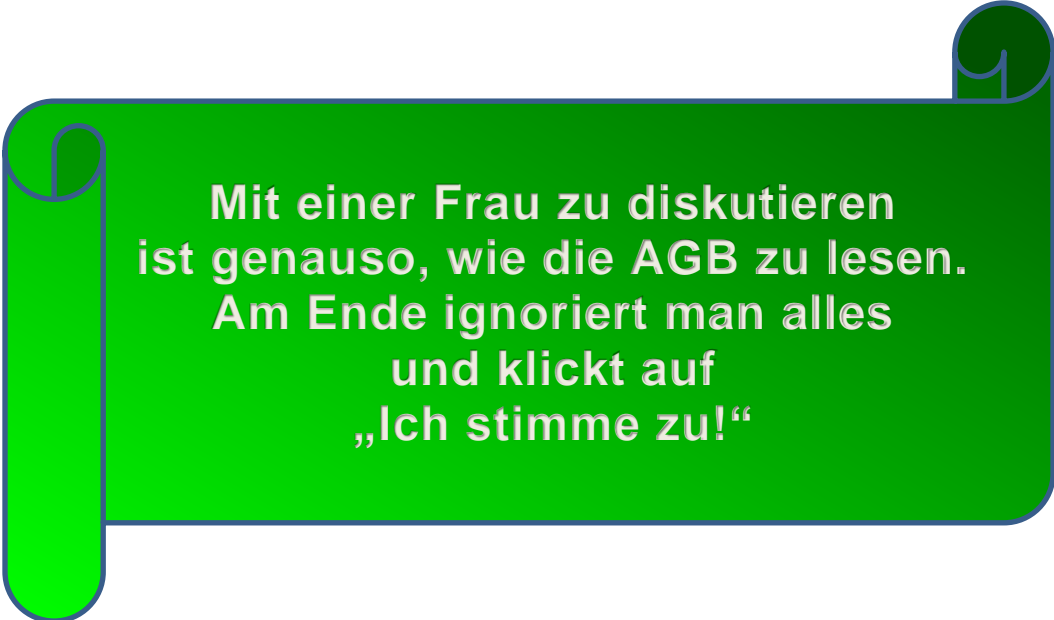
Zum Abschluss stand dann die Ehrung der langjährigen Mitglieder an. Leider haben hier nur zwei den Weg zur JHV gefunden, aber es war schön, dass ihr beide da gewesen seid - Doris Gröninger und Geert Gortmann! Und insgesamt waren folgende Personen zu ehren:

Ehrungen langjähriger Mitglieder insgesamt:

60 Jahre	50 Jahre	25 Jahre
Hartmut Brüna	Jens Behnke	Toralf Stempowski
Eckhard Jürriens	Heike Lankhorst	Carolin Walkhoff
Geert Gortmann	Dietz Lankhorst	Uwe Paulsen
	Andreas Munier	Anette Wolthaus
	Sabine Munier	Doris Gröninger

Da keine Anträge vorlagen, blieb noch, die Termine für den Seniorennachmittag (11.11.2023) und das Mitarbeiterfest (25.08.2023) bekannt zu geben, mich für die Teilnahme an der Sitzung zu bedanken und dann die Sitzung zu schließen.

Danke an alle, die anwesend waren, für eure Unterstützung!



**Mit einer Frau zu diskutieren
ist genauso, wie die AGB zu lesen.
Am Ende ignoriert man alles
und klickt auf
„Ich stimme zu!“**

13 Hitze- und Kälteschäden

HITZERSCHÖPFUNG ERKENNEN

- Muskelkrämpfe
- Kopfschmerzen
- Schwindel und Schwanken
- Übelkeit
- Schwarzwerden vor Augen
- unkontrollierte Bewegungen
- Schwäche oder Erschöpfung
- Bewusstseinsstörung bis zur Bewusstlosigkeit

MASSNAHMEN

- Betroffene Personen soweit es geht entlasten
- in den Schatten bringen, Ausrüstung ablegen, Bekleidung öffnen
- Trinken
- bei Bedarf Schocklage (nur bei Bewusstseins)
- bei weiter bestehenden Symptomen oder Verschlechterung (z.B. Bewusstlosigkeit)
- rettungsdienstliche Behandlung veranlassen

HITZSCHLAG ERKENNEN

- Verwirrtheit
- Unruhe, Erregung und Aggressivität
- Übelkeit und Erbrechen
- Krampfanfall
- Bewusstlosigkeit oder Koma
- schneller Puls, Blutdruckabfall
- eventuell kein Schwitzen

MASSNAHMEN

- Betroffene Personen sofort in kühle Umgebung bringen (z. B. Schatten, etc.)
- flach lagern, den Kopf nur leicht erhöht
- Von Bewusstseinsstörungen betroffene Personen in die stabile Seitenlage bringen
- Kleidung entfernen und die Haut mit kaltem Wasser abkühlen
- Luft zufächeln, kalte Umschläge anlegen (häufig erneuern)
- rettungsdienstliche Behandlung veranlassen

SONNENSTICH ERKENNEN

- hochroter, heißer Kopf bei zumeist normaler Körpertemperatur
- Unruhe
- Kopfschmerzen und Schwindelgefühl
- Sensstörungen
- Übelkeit, Erbrechen
- Nackensteifigkeit und Nackenschmerzen beim Vorbeugen des Kopfes
- kühle kläbrig feuchte Haut
- erhöhte Atem- und Pulsfrequenz
- Bei weiter gesteigertem Hirndruck
- + Eintrübung
- + Koma
- + Krampfanfall
- + Tod

MASSNAHMEN

- Lagerung mit leicht erhöhtem Oberkörper an einem kühlen Ort
- öffnen beengender Kleidung
- kalte Kompressen in den Nacken und auf den Kopf legen
- lebenswichtige Funktionen kontrollieren,
- Medikamente nach Möglichkeit vermeiden
- rettungsdienstliche Behandlung veranlassen



Quelle: bundeswehr.de

GEBURTSTAGSGRATULATIONEN

Wir gratulieren folgenden Mitgliedern in 2023:

Geb.	Name	Geb.	Name	
70	Bergmann, Sigrid	86	Balderhaar, Henni	
	Grimm, Max		Brookmann, Eva	
	Jüngerink, Jan		Denkena, Rosa	
	Lange, Gerlinde		Gröninger, Ilse Ruth	
	Ledebur, Heidi		Kolde, Albert	
	Reinink, Wilhelmine		Reineke, Wilhelmine	
	Scholten, Anna		Schertheim, Anton	
	Sellmann, Petra			
	van Blommenstein, Tara		87	Brinkmann, Ingeborg
	Vügten, Friedrich			Löffers, Hannelore
Walenski, Waldemar	88	Beernink, Ursula		
			Westenberg, Karin	
Zwaferink, Fenna		Demny, Helga		
75	Brenner, Bernhard	89	Molendyk, Jan	
	Burkhardt, Frieda		Egbers, Hindrika	
	Heuer, Ursula		90	Borggreve, Alide
	van der Kamp, Geert			Molendyk, Gesine
	van der Kamp, Christa		Pötter, Ferdi	
	Lambers, Johann		91	Bossemeyer, Heinz
	Linke, Helga			Heiliger, Gerd
	Lübbers, Jenni			Müller, Christel
	Mack, Marie Luise			Wolts, Hannelore
	van Rijssen, Tony			
Toffolo-Krajewski, Berthilde				
80	Boerrigter, Fenna	92	Borrink, Gesine	
	Hagmann, Frieda		Stemberg, Dorothea	
	Lankhorst, Heidrun Ruth		Stemberg, Gerd	
	Mack, Wilhelm	93		
	Schult, Hans Jürgen		Hendriksen, Friedrich	
	Täuberecht, Ursula			
	Terwey, Alide		94	Demny, Günter
85	Bode, Lucie	95	Strecker, Irmgard	
	Eistrup, Carla			
	Lankhorst, Dietrich (Dieter)		97	Brenner, Brunhilde
Warmer, Johann				

NACHRUFE

**Das Sterben gehört zum Leben dazu.
Jeder Weg endet einmal, aber alle hinterlassen Spuren.
Diese Spuren der Erinnerung füllen zwar nicht die entstandene Lücke,
halten jedoch ihr Andenken wach.**



Wir möchten unseren verstorbenen Vereinsmitgliedern für ihr Engagement, ihre Leistungen und die erwiesene Vereinstreue danken. Ihr Andenkern werden wir in Ehren halten und für ihren letzten Weg wünschen wir ihnen, dass sie in einer guten Welt sanft aufgefangen werden.

In stillem Gedenken an unsere
- seit Erscheinen der letzten Vereinszeitschrift -
verstorbenen Mitglieder

Achim Borrink
Anna Kortmann
Peter Willems
Gerhard Schoemaker
Hannelore Wolts

Wir werden ihr Andenken in Ehren halten.
Turn- und Sportverein Neuenhaus von 1907 e.V.

14 Unfälle durch elektrischen Strom



Bei jedem Stromunfall muss mit Kreislaufstillstand gerechnet werden

MASSNAHMEN

- auf Selbstschutz achten
- in jedem Fall zunächst für Stromunterbrechung sorgen

NIEDERSpannung

- (üblich im Haushalt und Gewerbe bis maximal 1.000 Volt)
- Stecker ziehen
- ausschalten
- Sicherung / Sicherungsautomat betätigen

HOCHSpannung

(durch Warnschild mit Blitzpfeil gekennzeichnete Anlagen über 1.000 Volt)

- 5 m Abstand halten und sofort Notruf veranlassen
- Fachpersonal herbeirufen (zwecks Ausschalten)
- Rettung aus Hochspannungsanlagen nur durch Fachpersonal!
- Hilfeleistung erst nach Eingreifen vom Fachpersonal!

MASSNAHMEN AM PATIENTEN

- bei jedem Elektroofall ständige Kontrolle von Bewusstsein und Atmung (Kreislauf)
- Versorgung der verletzten Person je nach Zustand (Verbrennung)
- rettungsdienstliche Behandlung veranlassen

Protokoll der Mitgliederversammlung am 08.03.2023

Ort: Mensa Wilhelm-Staehle-Schule Neuenhaus

Zeit: 19:00 – 19:50 Uhr

Teilnehmer: 55 Teilnehmer (siehe Anwesenheitsliste)

Tagesordnung – laut Einladung

- TOP 1 Eröffnung der Versammlung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
- TOP 2 Genehmigung
 - a) des Protokolls der Mitgliederversammlung 2022
 - b) der Tagesordnung der Mitgliederversammlung 2023
- TOP 3 Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder
- TOP 4 Wahl der Kassenprüfer
- TOP 5 Berichte des Vorstands, insbesondere der Jahresbericht 2022
- TOP 6 Bericht der Finanzwartin (Kassenbericht)
- TOP 7 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 8 Entlastung des Vorstands
- TOP 9 Ehrungen
- TOP 10 Anträge (lagen bis zum 31.01.2023 nicht vor)
- TOP 11 Verschiedenes

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende Stephan Forke eröffnet die Mitgliederversammlung 2023. Er stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist und ordnungsgemäß zur Mitgliederversammlung eingeladen wurde.

Begrüßt werden alle erschienenen Vereinsmitglieder.

Der Vorsitzende berichtet, dass der Verein versucht, Flüchtlingen und Heimatlosen eine neue sportliche Heimat zu geben. Dies gilt nicht erst seit dem Krieg in Syrien. Kaum hat Corona etwas von seinem Schrecken verloren, ist der Krieg in der Ukraine ein Dauerthema. Unser Verein steht erstmal jedem offen, der mit uns Gemeinschaft möchte. Toleranz wird großgeschrieben und alle sind gleich zu behandeln.

2. Genehmigung(en)

a) Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2022

Das Protokoll stand in der Vereinszeitschrift und lag seit 18:00 Uhr vor Beginn der Sitzung im Saal zur Einsicht aus.

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung am 15.06.2022 wird einstimmig von der Mitgliederversammlung genehmigt.

b) Genehmigung der Tagesordnung der Mitgliederversammlung 2023

Die vorgesehene Tagesordnung ist mit der Einladung, die entsprechend der Satzung ordnungs- und fristgemäß erfolgt ist, bekannt gegeben worden. Schriftliche Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Derk van Dorsten stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 7 und 8 vorzuziehen, hinter Tagesordnungspunkt 4.

Mit dieser Änderung wird die vorliegende Tagesordnung anschließend einstimmig beschlossen.

3. Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder

Seit der letzten Jahreshauptversammlung am 15. Juni 2022 sind fünf Vereinsmitglieder verstorben:

- Walter Friedl (29.07.2022)
- Achim Borrink (25.12.2022)
- Peter Willems (15.01.2023)
- Gisela Schiebener (20.08.2022)
- Anna Kortmann (11.02.2023)

Allen Verstorbenen wurde mit einer Zeitungsanzeige in den Graftschafter Nachrichten und einer Gedenkminute auf der Jahreshauptversammlung gedacht.

4. Wahl der Kassenprüfer

Als Kassenprüfer für die Jahre 2023 und 2024 bis zur JHV werden vorgeschlagen:
Volker Hummel und Derk van Dorsten

Aktuelle Kassenprüfer sind Volker Hummel und Derk van Dorsten.

Beide werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

5. Bericht der Kassenprüfer

- Kassenprüfer: Volker Hummel und Derk van Dorsten

Die Kassenprüfung hat am 23. Februar 2023 stattgefunden. Derk van Dorsten teilt mit, dass die Kassenprüfer die Kasse des Geschäftsjahres 2022 geprüft und für in Ordnung befunden haben. Den Prüfbericht haben sie mit ihrer Unterschrift auf dem Kassenbericht abgegeben.

6. Entlastung des Vorstands

Die Kassenprüfer lassen die Mitglieder aufgrund ihres Prüfungsergebnisses über die Entlastung abstimmen. Dem Antrag auf Entlastung des Vorstands wird einstimmig zugestimmt.

7. Berichte des Vorstands

a) Vorsitzender – Stephan Forke

Der Vorsitzende berichtet zum abgelaufenen Jahr 2022, dass die abgerissene Boussy-Turnhalle durch den Neubau des DinkelDuos ersetzt wurde. Die neue Halle bereitet den Nutzern in den meisten Fällen viel Spaß. Stephan Forke hofft, dass sich die Abstimmungsschwierigkeiten zwischen Kreis, Stadt und Verein mit der Zeit fügen.

Außerdem berichtet er, dass der TuS-Raum durch einen Wasserschaden bis auf Weiteres nicht nutzbar ist. Es ist unklar, ob die Bauarbeiten, die von der Firma Mühlstegen ausgeführt werden, bis zum Sommer abgeschlossen sind. Ein Dank gilt den Helfern, die beim Ausräumen und Abreißen geholfen haben.

b) stellv. Vorsitzende - Tomke Engbers

Ausblick zum laufenden Jahr 2023

Tomke Engbers und Judy Koonstra-Harmelink nehmen für den Verein an einer Schulung zum Thema „Gewalt und sexuelle Gewalt im Sport“, die von der Beratungsstelle HOBBIT und dem KSB begleitet wird, teil. Auch die ÜL werden geschult und sollen die Informationen an ihre Abteilungen weitergeben.

Der Verein möchte mit dieser Initiative einen geschützten Raum für Betroffene schaffen, da laut Statistik jeder 11. Sportler betroffen ist. Tomke Engbers berichtet auf Nachfrage, dass im TuS

Neuenhaus kein Fall bekannt ist und die Vereinsmitglieder auf der Homepage weitere Infos erhalten werden. Eine Kontaktaufnahme von Betroffenen bzw. Personen, die Verdachtsfälle melden möchten, kann nach der Schulung per Handy (WhatsApp) und Kummerkasten erfolgen. Nähere Informationen folgen.

c) Geschäftsführerin – Gunda Brink

(Die Zahlen beruhen auf der Bestandserhebung vom 30.12.2022 – 1091 Mitglieder.)

Derzeit liegt die Zahl der Mitglieder bei 1200.

Die ca. 45 REHA Teilnehmer sind hier nicht mitgerechnet, da eine Mitgliedschaft im TuS für sie nicht verpflichtend ist.

Seit letztem Sommer können wir mittwochs von 15.30-16:30 Uhr in der HL-Halle Kindertanz für die Kleinsten (3-6 Jahre) anbieten. Eine Vorführung gab es bereits auf dem Seniorennachmittag im November. Übungsleiterin ist Gina Godemann.

Das Kinderturnen ab 4 Jahren ist im September 2022 unter der Leitung von Sarah Schulz wieder gestartet.

Es hat sich eine neue Gruppe im Gymnastikraum des DinkelDuos gefunden. Ukrainische Frauen haben seit Februar 2022 unter der Leitung von Julija Bilokavalenko mit Yoga, Tanz und Beweglichkeitstraining begonnen.

Die größte Abteilung ist Turnen. Sie umfasst mit 646 die meisten Mitglieder.

Dann folgen Handball (212), Schwimmen (94), Badminton (53), Leichtathletik (36), TT und Boule.

In vielen Abteilungen gibt es derzeit Wartelisten.

8. Bericht der Finanzwartin

a) Bericht der Finanzwartin (Kassenbericht)

- Finanzwartin: Gunda Brink

Finanzübersicht 2022

Gesamtkostenaufteilung für 2022

Sportbetriebskosten	62%
Allgemeine Kosten	38%

Gesamteinnahmenaufteilung für 2022

Beiträge Mitglieder	73,1%:
Kurse	7,7 %
Zuschüsse, Spenden:	19,1%:

Ausgaben:	196.372,16 €
Einnahmen:	186.901,78 €
Ausgleich durch Rücklage:	- 9.470,38 €

Rücklagenübersicht - 2022

TUS 125 Jahre	8.000,00 €
Sportgeräte allgemein	4.000,00 €
3-Monats-Beiträge	24.000,00 €
Bullis	40.000,00 €
Stabilisierung Beiträge	10.000,00 €
<u>freie Rücklage</u>	<u>3.048,79 €</u>
Rücklagen gesamt	<u>89.048,79 €</u>

9. Ehrungen

Sportlerehrung 2022

Schwimmabteilung:

Anni Menken, Evelyn Harmelink, Charlotte Brouwer, Fijona Koops, Annika Delke, Bente Brink, Hayley Harmelink, Eike Legtenborg, Ande Brink, Luca Schipper

Ehrung durch Judy Koonstra-Harmelink

Badmintonabteilung:

Stina Vriemann, Tim Lohuis, Tamino Treustedt, Lucy Kopec (abwesend), Lasse Ströer (abwesend), Alexandra Nyhuis

Ehrung durch Silke Treustedt und Florian Schwenkner

Handballabteilung:

Besondere Verdienste: Beate Kieft

abgemeldet

Mannschaften Handballabteilung:

Weibl D1 – Meister 2021/2022

Namen: Annika Delke, Lara Wolbink, Charlotte Büsscher, Ruth Klokkes, Lyn Beuker, Elisa Knief, Melina Jansen, Kim Beuker, Linh Nguyen, Marla Gülker, Jette Hoek, Sophia Jansen, Lana Berens, Lina Marie Wolbert, Jenna Vriemann, Loana Zwafink, Tim Schomaker, Melina Pelties

Ehrung durch: Andreas Mers / Annika Delke nimmt Urkunden und Gutscheine entgegen

Weibl A1 – Meister 2021/2022

Namen: Anne Reefmann, Carina Berends, Daria Brouwer, Emma Große Lögten, Fenja Bosch, Lia Motzkus, Lilly Voet, Maite Wolterink, Marieke Beerink, Sophie Remie, Sophie Schüürmann, Femke Veltmann, Trainer: Malin Epmann, Erhard Schomaker

Trainer Erhard Schomaker nimmt Urkunden und Gutscheine entgegen

Spielerinnen nicht anwesend

Damen 3 – Meister 2021/2022

Namen: Malien Dams, Kristin Delke, Christin Egbers, Lena Kempelmann, Laura Klompmaker, Annika Nyhuis, Nikki Oosterhof, Ina Ostergetelo, Melina Pelties, Esther Hoffschroer, Ellen Stahl, Marie Theres Ströer, Viona Veldman, Louisa Visscher, Kerstin Warrink und Beate Kieft

Andreas Mers nimmt Urkunden und Gutscheine entgegen.

Spielerinnen nicht anwesend

Mitglied des Jahres 2022

Gerd Heiliger

Ehrungen langjähriger Mitgliedschaften (für das Jahr 2023)

60 Jahre Vereinsmitgliedschaft - goldene Ehrennadel mit der Zahl 60 und eine Urkunde:

anwesend: Geert Gortmann

abwesend: Hartmut Brüna, Eckhard Jürriens

50 Jahre Vereinsmitgliedschaft – goldene Ehrennadel mit der Zahl 50 und eine Urkunde

abwesend: Jens Behnke, Heike Lankhorst, Dietz Lankhorst, Andreas Munier, Sabine Munier,

25 Jahre Vereinsmitgliedschaft – silberne Vereinsnadel und Urkunde

anwesend: Doris Gröninger

abwesend: Uwe Paulsen, Anette Wolthaus, Toralf Stempowski, Carolin Walkoff

10. Anträge

Anträge konnten gemäß Satzung bis zum 31.01.2023 eingereicht werden. Es liegen keine Anträge vor.

11. Verschiedenes

Termine 2023

Termin Mitarbeiterfest	-	geplant am	25. August.2023
Termin Seniorennachmittag	-	geplant am	11. November 2023

Stephan Forke bedankt sich abschließend bei allen Teilnehmern für ihr Kommen und schließt die Jahreshauptversammlung 2023.

Neuenhaus, 13. März 2023

gez.: Stephan Forke
Vorsitzender

Melanie Lübbers
Protokollführerin

Anlage: Präsentation zur JHV (im Büro einsehbar)

Deutsche Sprache kann
sehr schwer sein.
Ein einziger Buchstabendreher
und der ganze Satz ist uriniert.

WIE LANGSAM DU AUCH LÄUFST -
DU SCHLÄGST ALLE,
DIE ZUHAUSE BLEIBEN!

DU HAST DREI MÖGLICHKEITEN:
AUFGEBEN, NACHGEBEN
ODER ALLES GEBEN!

NUR WER SEIN ZIEL KENNT,
FINDET DEN WEG.

Laotse

Erfolg tritt ein, wenn deine
Träume größer werden als
deine Ausreden.

"MANCHE MENSCHEN WOLLEN, DASS ES PASSIERT.
MANCHE WÜNSCHEN SICH, DASS ES PASSIERT.
ANDERE SORGEN DAFÜR, DASS ES PASSIERT!"

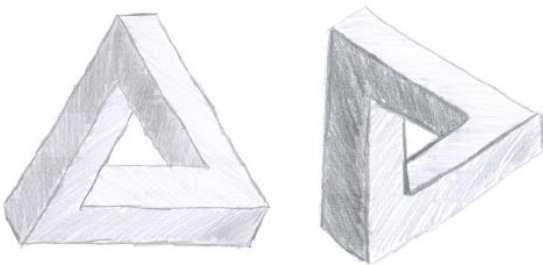
Michael Jordan

MOTIVATION IST DAS,
WAS DICH STARTEN LASST.
GEWOHNHEIT IST DAS, WAS
DICH WEITERMACHEN LASST.

WLB

Wenn du
aufgeben möchtest,
erinnere dich daran, warum du
angefangen hast.

Unmögliche Figuren



Lösung

Gibt es solche Figuren?

Nein, diese Art von Figuren existieren nicht als echte Körper.

Bei der zeichnerischen Darstellung handelt es sich um eine optische Täuschung.



www.Raetseldino.de

Buchstabengitter Bauernhof



B	E	Z	F	T	O	L	W	S	K	V	B	M	N	T	E
R	B	E	K	M	I	S	T	G	A	B	E	L	K	R	Ö
Y	X	C	V	B	N	S	H	U	L	L	E	R	T	A	A
I	U	A	D	Q	W	E	R	M	Y	T	N	D	L	K	F
Z	O	L	J	N	E	R	Z	U	I	L	K	J	F	T	X
O	S	C	H	W	E	I	N	E	E	K	P	K	B	O	S
T	Z	E	D	U	E	I	K	A	E	U	E	T	W	R	Q
E	T	U	F	B	A	U	E	R	N	H	O	F	I	Ö	M
I	W	E	T	R	Z	M	A	N	V	S	G	S	S	U	W
W	F	H	L	C	E	W	Q	D	S	T	U	I	O	G	S
S	F	P	F	E	R	D	E	C	Y	A	R	T	M	N	T
E	A	G	I	Z	A	I	S	K	Z	L	E	C	A	W	A
U	P	E	L	F	N	M	E	T	Z	L	D	K	C	L	L
W	H	Ü	H	N	E	R	K	L	M	C	W	R	T	W	L
R	G	J	N	U	T	I	R	Q	O	I	A	C	M	U	S

In diesem Buchstabengitter haben sich 8 Wörter zum Thema Bauernhof versteckt. Die Wörter können waagrecht oder senkrecht im Gitter angeordnet sein. Wenn Du ein Wort gefunden hast, kreise es mit deinem Stift ein.

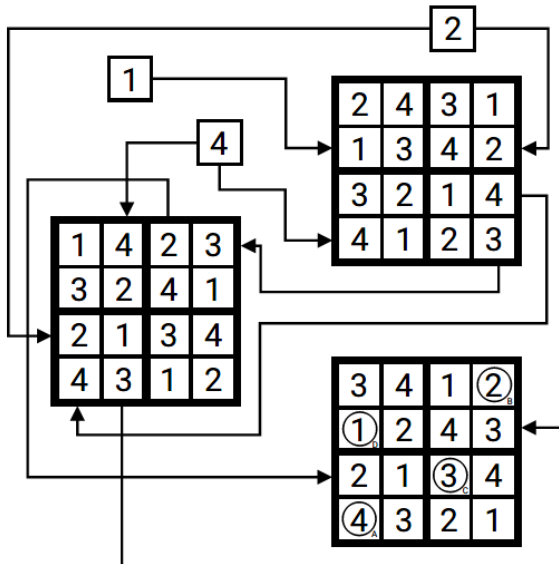
Bauernhof Mistgabel Schweine Stall
Kuhstall Traktor Hühner Pferde

Lösung



www.Raetseldino.de

Sudoku Abenteuer für Kinder



Finde die Lösungszahlen:

④_A ②_B ③_C ①_D

Lösung

Rätsel-Nr. SD61



www.Raetseldino.de

Fehlerbild

Finde die 10 Fehler im unteren Bild!



Lösung



www.Raetseldino.de

Lösung

D	N	E	B	A		I	E	
K	L	E	T	E	R	E	I	
S	O		I	E	A	B	T	
R	E	R	L	E	H	R	E	
E	D	I		T	C	E	N	
T	A	R	T	S	I		P	S
S		T	S	I	E	H	T	
A	M	A	S	P	L	A	K	O
	U	H	E	S	I	E		
T	G		M	A	S	L	I	
D		E	L	H	A			
G	S	I	S	E	L	E	G	
S	E	L	E	H	C	A	N	
L	E	D	A		H	E	M	Ü
	R		H	S		H		

Kreuzwörterrätsel für Senioren - Nr. 01
www.raetseldino.de

SAMURAI SUDOKU

Sudoku Rätsel 01
Schwierigkeitsgrad: leicht

5	7	6	3	4	1	9	8	2			2	5	7	6	4	9	1	3	8	
8	9	1	7	2	5	3	4	6			4	3	8	7	5	1	9	2	6	
2	4	3	6	9	8	7	1	5			1	9	6	2	8	3	7	4	5	
3	1	9	5	6	4	2	7	8			8	7	9	4	3	6	5	1	2	
7	5	4	2	8	3	6	9	1			6	2	4	9	1	5	3	8	7	
6	2	8	1	7	9	4	5	3			3	1	5	8	7	2	6	9	4	
4	8	5	9	3	2	1	6	7	8	2	5	9	4	3	5	2	7	8	6	1
1	6	2	4	5	7	8	3	9	1	4	7	5	6	2	1	9	8	4	7	3
9	3	7	8	1	6	5	2	4	3	6	9	7	8	1	3	6	4	2	5	9
						3	5	6	4	9	2	8	1	7						
						9	4	8	6	7	1	3	2	5						
						2	7	1	5	3	8	4	9	6						
5	7	6	2	9	8	4	1	3	7	8	6	2	5	9	1	6	3	4	7	8
9	4	1	7	3	5	6	8	2	9	5	3	1	7	4	2	8	9	3	6	5
3	8	2	1	4	6	7	9	5	2	1	4	6	3	8	7	4	5	2	1	9
6	1	3	8	7	4	5	2	9				3	2	1	6	7	8	9	5	4
4	2	9	5	6	1	3	7	8				8	9	7	4	5	1	6	2	3
8	5	7	9	2	3	1	6	4				4	6	5	9	3	2	1	8	7
1	6	4	3	8	9	2	5	7				9	8	6	5	2	4	7	3	1
7	3	8	6	5	2	9	4	1				5	4	2	3	1	7	8	9	6
2	9	5	4	1	7	8	3	6				7	1	3	8	9	6	5	4	2

Lösung



www.Raetseldino.de

Lösungen

		5	2	1	
1	2	1	2	4	5
10	2	5	2	5	1
	5	1	5	1	2
		2	1	5	9

Rätsel 1

		5	1	5	
5	2	5	2	12	5
2	4	1	2	5	1
1	2	1	2	5	
		1	2	5	

Rätsel 2

Detektiv Paul

Rätselgeschichte für Kinder



Die Lösung:

Er bittet den Bankangestellten noch einmal die Goldbarren zu zählen. **10 Stück!**

Der Bankangestellte und die ältere Dame sind sprachlos. Nach einer Erklärung für das geheimnisvolle Verschwinden und Wiederauftauchen gefragt erklärt er, dass der Goldbarren gar nicht gestohlen wurde. Die ältere Dame hatte doch ihre Brille vergessen. Da hat sie sich einfach verzählt!

Alle sind froh darüber, dass Detektiv Paul den Fall so schnell gelöst hat, außer dem mürrischen jungen Mann mit der Zeitung, der so tut, als ginge ihn die ganze Aufregung nichts an. Manchen Menschen kann man halt nicht helfen.

Konntest du dieses Rätsel lösen? Wenn ja – sehr gut komponiert – wenn nein, kein Problem, wir bieten noch viel weiter spannende Rätsel auf „Raetseldino.de“ an.



www.Raetseldino.de

©Ronald Hild / Dr. Klaus-Peter Rudolph

Vereinszeitschrift

Saison 2022 / 2023 - 49. Jahrgang - **100.** Ausgabe

Impressum

Herausgeber Turn- und Sportverein
und Anschrift Neuenhaus von 1907 e. V.

Schulstraße 2, 49828 Neuenhaus
Tel: 0 59 41/7759950
eMail: info@tus-neuenhaus.de

Vorsitzender **Stephan Forke**

eMail: stephan@tus-nhs.de

**Redaktion
und digitale
Fertigung** **Stephan Forke - TuS Neuenhaus**

**Die Vereinszeitschrift erscheint 1 x pro Jahr
und steht kostenlos zur Verfügung.**

Sie kann ebenfalls elektronisch über die Homepage des TuS
gelesen und runtergeladen werden.

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr!

Auflage 500 Exemplare

Druck **Grafische Betriebe KIP
GmbH & Co. KG**

Morsstraße 40, 49828 Neuenhaus
Tel: 0 59 41/60 50
eMail: welcome@kip.de

**Das © aller Bilder und Bildchen liegt bei ihren Erstellern!
Eine weitere Verwendung der Bilder, insbesondere die Verbreitung in sozialen Medien, ist daher
ohne Abstimmung mit dem TuS Neuenhaus nicht zulässig!**



ALLEINE IST DOOF!

Willkommen im größten Club der Grafschaft.

Ich bin dabei. Du auch?

Est. since
1906

Fast 35.000 Mitglieder profitieren von Vorteilen

Die fast 35.000 Mitglieder der Grafschafter Volksbank eG bilden den größten Club der Grafschaft Bentheim und profitieren dabei von exklusiven Mitgliedervorteilen.

Was macht die Mitgliedschaft im größten Club der Grafschaft aus? Hier kannst du ganz einfach dabei sein, mitreden und mitgestalten.

Und mitverdienen. Denn Gemeinschaft schafft Mehrwerte. Sichere dir jetzt bis zu 40 Geschäftsanteile und erhalte jährlich eine attraktive Dividende.

Die Grafschafter Volksbank eG ist

- lokal verankert,
- überregional vernetzt,
- demokratisch organisiert,
- ihren Mitgliedern verpflichtet.

Warte nicht länger – werde auch du Mitglied im größten Club der Grafschaft!

Für eine starke Gemeinschaft.



**Grafschafter
Volksbank eG**

**Sport ist Leben
Vereinsport ist Gesellschaftsleben
Gemeinsam – nicht einsam
mach mit**

Nur das WIR gewinnt!



Wir bewegen ... euch!

Turn- und Sportverein Neuenhaus von 1907 e. V.

116 Jahre TuS-Neuenhaus

**Wo wir sind, ist vorn!
Und wenn wir hinten sind, ist hinten vorn!**



Wir bewegen ... euch!

Turn- und Sportverein Neuenhaus von 1907 e. V.